

Frohe Ostern

Frühlingsträume

*Weit zieht der Winter sich zurück,
es grünen Busch und Bäume.*

*Das Lied der Nachtigall heißt Glück
im Glanz der Frühlingsträume.*

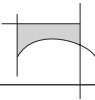
*Natur uns schon erahnen lässt
was wir bald nicht mehr missen
undweisend auf das Osterfest
blühen leuchtendgelb Narzissen.*

Anita Menger

**Der Gemeinderat, der Bürgermeister
und die Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter der Gemeinde
wünschen allen Bürgerinnen
und Bürgern**

ein frohes Osterfest





Information

Herzlichen Dank für Ihre Mitwirkung an der 15. Vogter Dorfputzete



Pünktlich zu Ostern haben sich bei schönstem Frühlingswetter am Samstag, 12.04.2025 ca. 40 Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus der Bürgerschaft und verschiedenen Vereinen und Gruppierungen zur 15. Vogter Dorfputzete getroffen und unsere Gemeinde „Fit für den Frühling“ gemacht. Ausgerüstet mit Eimern, Handschuhen und Müllsäcken waren sie im Ort unterwegs und haben alles gesammelt was an den verschiedensten Stellen an Müll und Unrat lag. Es wurden wieder einige Müllsäcke mit dem, was leider oft achtlos und manches wohl auch bewusst weggeworfen wird, gefüllt.

Erfreulicherweise war es insgesamt weniger als in den vergangenen Jahren. Was insbesondere den Kindern aber aufgefallen ist, waren die vielen Zigarettenkippen, die achtlos weggeworfen werden.



Danke sagen wir auch an unsere Kindergärten, die im Rahmen des Kindergartenbetriebs in den Tagen vor der offiziellen Dorfputze bereits unterwegs waren und im Umfeld ihrer Einrichtungen gesammelt haben.



Dass nicht so viel Müll gesammelt werden musste wie teilweise in früheren Jahren ist u. a. auch den Anliegern zu verdanken, die im Sinne der Gemeinschaft das ganze Jahr über den Unrat aufräumen und so ebenfalls tatkräftig mit dazu beitragen, dass die öffentlichen Flächen und Anlagen gepflegt aussehen. Deshalb sagen wir herzlichen Dank allen Anliegern.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben sich für Natur und Umwelt und ein schönes Ortsbild eingesetzt und damit große Vorbildfunktion übernommen.

Wir freuen uns und sagen nochmals ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen, die an dieser Gemeinschaftsaktion mitgeholfen haben. Sie haben durch ihre Mithilfe dazu beigetragen, dass das Ortsbild verschönert und der Abfall ordnungsgemäß entsorgt wird.

Vielen Dank.

Zum Abschluss der Dorfputzete-Aktion gab es noch eine kleine Stärkung bei herrlichem Sonnenschein vor dem Rathaus.

Ihre Gemeindeverwaltung

Freie Plätze bei der Ferienbetreuung 2025

Die Gemeinde Vogt bietet auch im Jahr 2025 eine Ferienbetreuung für die Schulkinder der Klassen 1 bis 5 an.

An folgenden Terminen sind noch Plätze für die Ferienbetreuung verfügbar:

Pfingstferien:

16.06. – 20.06.2025 (Betreuung von 7.30 – 13.00 Uhr)

Herbstferien:

27.10. – 31.10.2025 (Betreuung von 7.30 – 13.00 Uhr)

Der Elternbeitrag für die Ferienbetreuung beträgt 60,00 € pro Kind/Woche; bei nicht vollständigen Wochen 12,00 €/Kind/Tag. Für die Anmeldung wenden Sie sich bitte an Frau Stark, telefonisch 07529 209-34 oder per Mail stark@gemeinde-vogt.de.

Rathaus am Brückentag geschlossen!

Aufgrund des Feiertages ist das Rathaus am Freitag, 02.05.2025 geschlossen! Am Montag, 05.05.2025 ist das Rathaus wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar. Wir bitten um Beachtung und Verständnis. Ihre Gemeindeverwaltung

Die Gemeinde Vogt sucht

Betreuungskräfte

(Mindestalter 18 Jahre)

für die Ferienbetreuung 2025 von Schülerinnen und Schüler der Grundschule Vogt und der Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt in der Zeit vom

16.06.2025 – 20.06.2025 (Pfingstferien)

27.10.2025 – 31.10.2025 (Herbstferien)

Die Betreuung findet täglich von

07:30 Uhr bis 13:00 Uhr in der Schule Vogt statt.

Sie haben Interesse? Dann melden Sie sich bitte bis zum 27.04.2025 bei der Gemeinde Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt, Frau Stark, Tel. 07529/209-34, stark@gemeinde-vogt.de.



Stadtradeln 2025

Sind Sie wieder bereit mit uns gemeinsam für die Gemeinde Vogt in die Pedale zu treten?

Wir sind es auf jeden Fall!

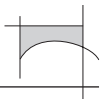
Die diesjährige Stadtradeln-Aktion findet vom **28. Juni bis 18. Juli 2025** statt.

Bitte merken Sie sich diesen Termin schon jetzt vor.

Unter diesem Link können Sie sich bereits heute anmelden: www.stadtradeln.de

Wir freuen uns schon heute auf viele Mitradelnde.

Nähere Informationen folgen.



Bauantrag für die Umnutzung des Bürogebäudes zum Mehrfamilienhaus mit Anbau von Balkonen und Neubau von Carports, Bergstraße 17

Für die Umnutzung des bestehenden Bürogebäudes zu einem Mehrfamilienhaus mit Anbau von Balkonen und Neubau von Carports, Grundstück Bergstraße 17, wurde der Bauantrag eingereicht. Die vorliegenden Planunterlagen können im Rathaus der Gemeinde Vogt im Erdgeschoss Flur vor Zimmer 5 während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Start der Bürgerbeteiligung für neues Radverkehrskonzept des Landkreises Ravensburg

Der Landkreis Ravensburg ist in die Erarbeitung seines neuen Radverkehrskonzeptes gestartet. Gemeinsam sollen in den nächsten Monaten Bausteine für eine Weiterentwicklung des Alltagsnetzes für den Radverkehr erarbeitet werden.

Die Bürgerinnen und Bürger sollen ihre fahrradfreundliche Kommune mitgestalten und werden in diesem Zusammenhang von Beginn an aktiv in den Planungsprozess miteinbezogen. Ihre Beteiligung ist dabei entscheidend, denn sie kennen ihre Wege am besten und bestimmen durch Ihr Verhalten wesentlich den Verkehr. In einer Online-Beteiligung (<https://www.jetzt-mitmachen.de/landkreis-ravensburg/>) erhalten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Wünsche und Anregungen bei der Erarbeitung des Radverkehrskonzeptes einzubringen. Das Online-Portal ist bis zum 4. Mai 2025 geöffnet. Bitte machen Sie gerne von diesem Angebot Gebrauch.

Teilregionalplan Energie – 2. Anhörung – Mitteilung des Regionalverbands Bodensee-Oberschwaben

Die Verbandsversammlung des Regionalverbandes Bodensee-Oberschwaben hat den überarbeiteten Planentwurf des Teilregionalplans Energie in das 2. Beteiligungsverfahren gegeben. Das Planwerk umfasst die Flächenkulissen Windenergie und Photovoltaik inkl. Umweltbericht sowie den Textteil mit Plansätzen und Begründung. Die Anhörungsfrist beginnt am 9. April 2025. Privatpersonen können bis 9. Mai 2025, Träger öffentlicher Belange (Gemeinden, Behörden etc.) bis 10. Juni 2025 Stellungnahmen abgeben.

Der Regionalverband führt das 2. Beteiligungsverfahren nach dem neuen Landesplanungsrecht durch, das Ende März in Kraft getreten ist und Verfahrenserleichterungen vorsieht. So sind die Stellungnahmen künftig rein elektronisch abzugeben, Einwendungen per Brief sind nicht mehr möglich. Dazu Verbandsvorsitzender Thomas Kugler: „Wir begrüßen die Änderungen im neuen Landesplanungsrecht. Von den öffentlichen Planungsträgern wird erwartet, dass sie schneller werden. Gleichzeitig sollte jedoch die Qualität der Planung nicht leiden. Diesen schwierigen Spagat zu meistern, wird uns mit dem neuen Gesetz deutlich einfacher gemacht.“

Unter der Website <https://beteiligung-regionalplan.de/bodensee-oberschwaben2> steht für Stellungnahmen zur 2. Anhörung ein Beteiligungsportal zur Verfügung. Zudem stehen die Anhörungsunterlagen auf der Website des RVBO bereit: <https://www.rvbo-energie.de/#anhoerung>. Im Fokus der 2. Anhörung stehen nun nicht mehr das gesamte Planwerk, sondern nur noch die gegenüber dem 1. Anhörungsentwurf geänderten Inhalte. Der Satzungsbeschluss für das Rechtsverfahren des Teilregionalplans Energie ist für den 26. September 2025 vorgesehen. Im Zuge der 1. Anhörung sind beim Regionalverband rund 9.500 Stellungnahmen eingegangen, davon 3.900 diverse Massenstellungnahmen mit im Wesentlichen gleichen Inhalt sowie weitere 2.900 ähnliche Stellungnahmen, die gleichwohl einzeln erfasst und abgewogen wurden. Rund 200 Stellungnahmen kamen von Trägern öffentlicher Belange. Die Einwenderbenachrichtigungen mit den Ergebnissen der vom

Regionalverband vorgenommenen Abwägungen wurden den Absendern in der letzten März- und ersten Aprilwoche zugesandt. Die Zusammenstellung (Synopse) der Abwägungsergebnisse sowie Anlagen dazu mit den häufigsten Einwendungen und den Abwägungen der Massenstellungnahmen sind unter der Website <https://www.rvbo-energie.de/#anhoerung> einsehbar und umfassen rund 10.000 Seiten.

Hinweise zu den Flächen für die Windenergie

Eine Vielzahl der Einwendungen betraf die gesetzlichen Rahmenbedingungen, Grundsatzfragen der Energiewende oder Fragen, die im Zulassungsverfahren bei den Landratsämtern behandelt werden. Diese sind nicht Gegenstand des Teilregionalplans Energie und ihnen konnte daher nicht abgeholfen werden.

Viele Stellungnahmen forderten eine Reduzierung einer Windfläche. Ihnen konnten teilweise entsprochen werden. Die drei häufigsten Gründe für Flächenreduktionen waren mangelnde Windverhältnisse (590 ha), erhöhte Siedlungsabstände (480 ha) sowie Hinweise zum Natur- und Artenschutz (290 ha). Insgesamt hat sich im Zuge der 1. Anhörung die Zahl der Vorranggebiete für die Windenergie von 43 auf 40 reduziert, sie machen jetzt noch 6.770 ha aus (vorher 8.586 ha), was neu 1,9 Prozent der Regionsfläche entspricht (vorher 2,5%). Mindestens 1,8 Prozent gilt es nach den Vorgaben des Bundes- und Landesgesetzgebers zu erreichen. Das Ergebnis aller Änderungen von Flächen ist der Raumnutzungskarte des 2. Anhörungsentwurfs des Teilregionalplans Energie zu entnehmen. Um einer besonders hohen lokalen Belastung von Siedlungen und wohngenutzten Einzelgebäuden durch Windenergieanlagen Rechnung zu tragen, kamen im Zuge der Überarbeitung der Flächenkulisse für die 2. Offenlage höhere Siedlungsabstände zur Anwendung. Je höher der Umzingelungsgrad in Kombination mit der Vorranggebietsgröße, desto mehr wurden die Orientierungswerte für die Siedlungsabstände erhöht. In einigen Fällen konnte der Siedlungsabstand zu Wohngebieten auf diese Weise auf bis zu 1.000 Meter erhöht werden (vorher mindestens 750 Meter). „Wir kommen damit dem Wunsch einiger stark belasteter Kommunen nach höheren Siedlungsabständen entgegen“, betont Verbandsdirektor Wolfgang Heine. Flächenreduzierungen aufgrund von natur- und artenschutzfachlichen Belangen basieren v.a. auf Anregungen und Neubewertungen zu den Themen Sonderstatusarten, Biotopschutz, Moorschutz sowie Ausgleichs- und Ökokontoflächen.

Wegen unterschiedlicher Siedlungsdichten sowie ungleicher Verteilung der Windverhältnisse und sonstiger Konflikte konnte eine Gleichverteilung der Windflächen nicht erreicht werden: 58 Prozent der Vorranggebiete Windenergie befinden sich derzeit im Landkreis Sigmaringen, 39 Prozent im Landkreis Ravensburg und 4 Prozent im Bodenseekreis. 83 Prozent der Windflächen liegen im Wald und 17 Prozent im Offenland.

Hinweise zu den Flächen für Freiflächenphotovoltaik

Viele Anregungen zur Flächenkulisse Photovoltaik bezogen sich ebenfalls auf mögliche Flächenreduzierungen. Im Vergleich zur Windenergie gab es deutlich mehr Vorschläge für neue Vorbehaltsgebiete Photovoltaik oder für Flächenerweiterungen bestehender Gebiete. Insbesondere von Seiten der Gemeinden wurde häufig der Wunsch geäußert, zusätzliche Flächen aus kommunalen Planungen in die regionale Flächenkulisse zu übernehmen. Soweit dies mit dem Planungskonzept des Teilregionalplans Energie vereinbar war und es sich um rechtskräftige oder fortgeschrittene kommunale Planungs- bzw. Genehmigungsverfahren handelte, wurden diese Flächen im 2. Anhörungsentwurf ergänzt. Anregungen, die zu einer Reduzierung der Flächenkulisse Photovoltaik geführt haben, betreffen insbesondere die Themenbereiche digitale Flurbilanz, hohe lokale Belastung sowie Natur- und Artenschutz. Hohe lokale Belastungen ergeben sich insbesondere durch Kumulationseffekte. Zum einen hinsichtlich der Häufung von Vorbehaltsgebieten Photovoltaik in Teilräumen der Region, zum anderen durch die Summe von verschiedenen Belastungsquellen im Umfeld einzelner Vorbehaltsgebiete Photovoltaik.



Hierzu fand eine Neubewertung der Wirkungen statt. Berücksichtigt wurden dabei insbesondere kumulierende Effekte durch benachbarte Vorranggebiete Windenergie sowie Flächen für Rohstoffabbau und Gewerbeflächen. Im Einzelfall führte dies zu einer Reduzierung der Flächenkulisse Photovoltaik. Flächenrücknahmen gab es darüber hinaus aufgrund von neuen natur- und artenschutzfachlichen Erkenntnissen. Insbesondere Aspekte der Biotopverbundplanung und des Moorschutzes, aber auch Ausgleichs- und Ökokontoflächen sowie Grünbrücken spielten dabei eine Rolle.

Neu umfasst die Summe aller Vorbehaltsgebiete Photovoltaik eine Fläche von ca. 1.870 ha (0,5 Prozent) der Region. Davon liegen 49 Prozent im Landkreis Sigmaringen, 33 Prozent im Landkreis Ravensburg und 18 Prozent im Bodenseekreis. Das Flächenziel von 0,2 Prozent der Regionsfläche wird damit deutlich übertroffen, sogar das von der Landesregierung in der Begründung zum Klimaschutzgesetz genannte erweiterte Flächenziel von 0,5 Prozent wird erreicht.

Anlagen:

- Windenergie: Übersicht zu allen Vorranggebieten: Link zum download: <https://nc-4922581200454041244.nextcloud-ionos.com/index.php/s/kRYtFRqYbtGyfqc>
- Freiflächenphotovoltaik: Übersicht zur Veränderung der Flächenkulisse: Link zum download: <https://nc-4922581200454041244.nextcloud-ionos.com/index.php/s/FxBmA5wctzQJkEm>



Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Vogt
Kirchstraße 11, 88267 Vogt
Telefon (07529) 209-0, Telefax: (07529) 209-24
www.vogt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Peter Smigoc oder sein Vertreter im Amt.



Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.350 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 28,00 € | digital 18,67 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/vogt

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Schulnachrichten



**Förderverein
Grundschule Vogt e.V.**

Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule Vogt

Zu unserer Mitgliederversammlung **am Mittwoch, 07. Mai 2025, um 19.00 Uhr**, im neuen Schulgebäude, laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Interessierte recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht der Vorsitzenden
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahl des Vorstands
6. Planung des restlichen Schuljahrs
7. Wünsche und Anträge

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des 1. Maifeiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 30.04.2025
Redaktionsschluss: 27.04.2025, 10:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

Mitteilungsblatt



Sie haben Fragen zur Zustellung

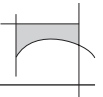
oder haben Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten. Melden Sie sich direkt bei unserem Abo-Team, wir kümmern uns darum.

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de



Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim



Bereitschaftsdienste

**Karfreitag, 18. April 2025;
Karsamstag, 19. April 2025
Ostersonntag, 20. April 2025;
Ostermontag, 21. April 2025**

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst der KVBW erreichen Sie an Werktagen von 18.00 - 08.00 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen unter der zentralen

Telefonnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg Oberschwabenklinik GmbH St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg Elisabethenstr. 15 88212 Ravensburg	Kinder Notfallpraxis Ravensburg Oberschwabenklinik GmbH St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg Elisabethenstr. 15 88212 Ravensburg
--	--

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage
von 10:00 - 18:00 Uhr

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage
von 09:00 - 13:00 & 15:00 - 19:00 Uhr

Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende und an Feiertagen von: 08:00 - 19:00 Uhr

Bereitschaftsdienst von Samstag, 8.00 Uhr - Montag, 8.00 Uhr
Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende von: 09:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr

Den **Apotheken-Notdienst** erreichen Sie unter der Telefonnummer **0800 0022833**

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!!

Apotheken

Volldienst:

Freitag, 18. April 2025

Rochus Apotheke Wangen, Herrenstr. 22,
88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522 / 21379
Huberesch-Apotheke, Rümelinstr. 7,
88213 Ravensburg, Tel.: 0751 / 9770910
Marien-Apotheke Bad Wurzach, Schloßstr. 5,
88410 Bad Wurzach, Tel.: 07564 / 935403

Samstag, 19. April 2025

Apotheke Amtzell am Cosner Platz, Martinstr. 3,
88279 Amtzell, Tel.: 07520 / 9669740
Apotheke am Elisabethen-Krankenhaus, Elisabethenstr. 19,
88212 Ravensburg, Tel.: 0751 / 79107910
Apotheke im alten Bahnhof, Bodenseestr. 30,
88131 Lindau, Tel.: 08382 / 275312

Sonntag, 20. April 2025

Rathaus-Apotheke Oberhofen, Tettlinger Str. 355,
88214 Ravensburg, Tel.: 0751 / 6527550
Beckersche Apotheke zu St. Peter, Hauptstr. 58,
88339 Bad Waldsee, Tel.: 07524 / 1725
Wassertor-Apotheke Isny, Wassertorstr. 51,
88316 Isny im Allgäu, Tel.: 07562 / 97580

Montag, 21. April 2025

Rathaus-Apotheke Oberhofen, Tettlinger Str. 355,
88214 Ravensburg, Tel.: 0751 / 6527550
Beckersche Apotheke zu St. Peter, Hauptstr. 58,
88339 Bad Waldsee, Tel.: 07524 / 1725
Wassertor-Apotheke Isny, Wassertorstr. 51,
88316 Isny im Allgäu, Tel.: 07562 / 97580

Der Voll-Notdienst der Apotheken beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Telefonansage des zahnärztlichen Notfalldienstes

Telefon 0761 12012000

Activpflege, Vogt, der Pflegedienst an Ihrer Seite

Telefon 07529 912662

Nachbarschaftshilfe Vogt

Susanne Brillisauer, Telefon 07506 444

Haus St. Antonius, Vogt

Alten- und Pflegeheim, Dauer und Kurzzeitpflege, Heimgebundene Wohnungen Damooserweg 22, Vogt, Telefon 07529 97495-0, Barbara Birnbaum

Sozialstation St. Martin, Schlier

Rund um die Uhr erreichbar, Telefon 07529 855 E-Mail: info@sozialstation-schlier.de www.sozialstation-schlier.de

Pflegedienst Medias, Amtzell

Telefon 07520 5353

Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf und Mahlzeitendienst, Telefon 0751 366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf, Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst

Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen. Wir besuchen Sie gerne, helfen spontan und überkonfessionell.

Gesamtleitung:

Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1, 88289 Waldburg, Telefon 07529 3642

Weitere Ansprechpartnerinnen:

Vogt:

Margret Höhn: Telefon 07529 3850
Ingrid Detzel: Telefon 07527 6154

Bei Störungen in der Trinkwasserversorgung

Zweckverband Haslach-Wasserversorgung, Telefon 0800 300 3 999

Bei Störungen in der Stromversorgung

Notrufnummer des Energieversorgers und Netzbetreibers ENBW, Telefon 08003629477



Schulstraße 10

Der Sozialladen in Vogt

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.00 - 17.45 Uhr und Samstag 10.30 - 11.15 Uhr, www.Solisatt-Vogt.de

Berechtigungsscheine zum Einkauf erhalten Sie im Rathaus Vogt, Bianca Rude, Telefon: 07529 209-23



Schulstraße 10

Im Kleiderstühle können ALLE einkaufen!

- Mode von Mensch zu Mensch -
Der Erlös fließt sozialen Zwecken zu.

Öffnungszeiten: Donnerstag 10 Uhr bis 17 Uhr
Montag 16-18 Uhr

Kleiderspendenannahme 16-18 Uhr
Ansprechpartnerin: Irmgard Terberl

Tel. 0176 78519336

www.kolpingsfamilie-vogt.de

Tierärzte

Freitag, 18.04.25; Samstag, 19.04.25;

Sonntag, 20.04.25; Montag, 21.04.25

Bekanntgabe des Notdienstes für die Tierarztpraxis Dr. Julia Wenzel, Vogt unter der Telefonnummer 07529/973411.





Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Vogt



SEELSORGEEINHEIT TOR ZUM ALLGÄU

ST. ANNA VOGT
ST. MAGNUS WALDBURG
ST. CASSIAN HANNOBER

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 17. April bis Sonntag, 27. April 2025

V: St. Anna, Vogt **W:** St. Magnus, Waldburg

H: St. Cassian, Hannover

Donnerstag, 17. April

- V 19:00 Uhr Eucharistiefeier
W 19:00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Ölbergstunde und Nacht des Wachens im Gemeindehaus

Freitag, 18. April - Karfreitag

- V 10:00 Uhr Kinderkreuzweg mit Übergabe der Kreuze für die Erstkommunionkinder und Kinderkirche für die kleinen Kinder
15:00 Uhr Feier vom Sterben und Leiden Christi, anschl. Beichtgelegenheit
W 10:00 Uhr Haus Magnus: Kreuzwegandacht
10:00 Uhr Kinderkreuzweg ab 1. Klasse mit Übergabe der Kreuze für die Erstkommunionkinder im Gemeindehaus
15:00 Uhr Feier vom Sterben und Leiden Christi, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Beichtgelegenheit
H 10:00 Uhr Kreuzweg

Samstag, 19. April

- W 20:30 Uhr Osternachtfeier mit Segnung des Osterwassers und der Osterspeisen. Mitgestaltet vom Kirchenchor. Kerzen für die Osternachtfeier werden für 1,50€ angeboten.
V 20:30 Uhr Osternachtfeier mit Segnung des Osterwassers und der Osterspeisen. Mitgestaltet vom Kirchenchor und mit Bläsern des Musikvereins Vogt
Kerzen für die Osternachtfeier für 1,50€ angeboten.

Sonntag, 20. April – Ostersonntag

Bischof-Moser-Kollekte

- V 10:15 Uhr Festgottesdienst mit dem Kirchenchor und Segnung der Osterspeisen
W 10:15 Uhr Festgottesdienst mit dem Kirchenchor und Segnung der Osterspeisen u.a. mit der Uraufführung des „Gloria“ aus der „Waldburger Messe“ von Ernst Greinacher
15:00 Uhr Haus Magnus: Eucharistiefeier

Montag, 21. April – Ostermontag

Bischof-Moser-Kollekte

- H 08:45 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung des Osterwassers und der Osterspeisen mitgestaltet vom Kirchenchor (†Karl Uhlmann)
W 10:00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
10:15 Uhr Eucharistiefeier
V 10:15 Uhr Kinderkirche in der Kirche
10:30 Uhr Haus Antonius: Ostergottesdienst

Dienstag, 22. April

- V 09:00 Uhr Eucharistiefeier
W 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 24. April

- W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 25. April

- W 08:00 Uhr Eucharistiefeier (JT †Anton und †Ida Wandel)
V 15:00 Uhr Probe für die Erstkommunion mit Minis (mit Kommunionkerze)
17:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Samstag, 26. April

- W 18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 27. April - 2. Sonntag der Osterzeit (Weißer Sonntag)

Diasporaopfer der Erstkommunionkinder

- V 10:15 Uhr Feier der Erstkommunion
H 10:15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Veranstaltungen im Gemeindehaus:

- Freitag, 18. April** 10:00 Uhr Kinderkirche (EG)
Mittwoch, 23. April 20:00 Uhr Probe Kirchenchor (EG)
Sonntag, 27. April 10:00 Uhr Erstkommunion (EG)

Bitte beachten:

Das Pfarrbüro St. Anna bleibt von **Dienstag, 22. April 2025 bis einschließlich Freitag, 25. April 2025** geschlossen. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an das Pfarrbüro in Waldburg.

Katholisches Pfarramt St. Magnus, Waldburg:

Hauptstr. 1288289 Waldburg

Tel. 07529 – 1323

stmagnus.waldburg@drs.de

www.torzumallgaeu.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Waldburg:

Dienstag: 15.30 Uhr – 17.30 Uhr

Donnerstag: 08.00 Uhr – 10.00 Uhr

Ostern - Fest des Lebens

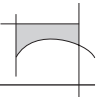
Damals, es war frühmorgens nach dem Tod Jesu, sind die Frauen in tiefer Trauer und mit einem unendlich schweren Herzen zum Grab gelaufen. Den letzten Liebesdienst wollten sie noch für Jesus tun, ihn liebevoll salben. Man kann es sich ausdenken, wie ihnen zumute war, was sie auf dem Weg dachten, was sie bewegte, was sie miteinander sprachen, ihr Unverständnis zum Ausdruck brachten und vermutlich weite Strecken einfach auch sprachlos nebeneinander her gingen, um bei sich zu bleiben, in sich hineinzuhören und jede für sich zu trauern, Trauerarbeit zu leisten. Das ist wohl die schwerste Arbeit, die wir in unserem Leben immer wieder durchmachen müssen. Fassungslosigkeit, Unverständnis, Zukunftsangst, Ausweglosigkeit und Hoffnungslosigkeit beherrschten vermutlich von jetzt auf nachher ihr Leben. Alles ist mit einem Schlag anders geworden. Ein wirklich beschwerlicher Weg, den die Frauen da gegangen sind und gehen mussten.

Und plötzlich gingen ihnen die Augen auf. Der Stein vor dem Grab, den sie in Wirklichkeit nicht alleine hätten wegrollen können, war weg. Die Grabhöhle war offen und leer. Ein weiterer Schreck, der ihnen durch die Glieder fuhr. Was sie im leeren Grab dann vorfanden, waren die fein säuberlich zusammengewickelten Leinenbinden, mit dem sie Jesus dort bestattet hatten.

Weggerollter Stein und die fein säuberlich zusammengelegten Leinenbinden werden zum Zeichen für die Auferstehung, zur Antwort auf den Tod, der nicht das letzte Wort hat, sondern das Leben. Das feiern wir an Ostern. Es ist das Fest des Lebens, der Sieg über den Tod. Jetzt heißt es aufbrechen, nicht stehen bleiben am Grab, sondern aufstehen zum Leben. Ostern muss bewegen, Mut machen, auch das Dunkel, das Tödliche anzunehmen, um die Lebenskraft zu gewinnen. Es ist die Kraft der Barmherzigkeit, der Menschlichkeit, die aufrichtet, tröstet und Mut macht, die Kraft der Liebe und des Friedens. Auch wir sollten uns aufmachen und IHN bei den Lebenden suchen, mitten unter uns. Auch an uns ist es, ob andere ihn finden, ihn bei uns und durch uns antreffen können. Ob wir Menschen des Lebens sind.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes und frohmachendes Auferstehungsfest.

Ihr Pfarrer Edgar Briemle



Das Leben feiern

Lasst uns
das Leben feiern!
Denn:
Das Licht
hat die Nacht überwunden.
Die Freude
hat die Traurigkeit verjagt.
Die Liebe
war stärker als der Hass.
Das Leben
hat den Tod besiegt.

© Gisela Baltès (www.impulstexte.de)

„Kommt her und esst!“ – Wir feiern Erstkommunion



Bereits im Januar haben sich unsere insgesamt 37 Kinder in der Seelsorgeeinheit auf den Weg zur Erstkommunion gemacht. Wir haben gemeinsam Gottesdienste gefeiert, Gruppenstunden erlebt und zuhause in der Familie und in der Schule viele wichtige Themen besprochen. Am 30. März 2025 erneuerten unsere Kommunionkinder ihr Taufversprechen und es wurde ein Kommunionkind getauft.

Am Weißen Sonntag, den 27. April 2025 empfangen in St. Anna, Vogt 14 Kinder zum ersten Mal die Heilige Kommunion: Ben Baur, Mara Buttenbender, Felix Fiegler, Finn Fütterling, Hans Gathof, Luka Gresser, Jonas Hahn, Elena Loss, Mia Satar, Maximilian Traunecker, Mara Vesper, Joshua Wahl, Philip Zöllner und ein Kind, das nicht namentlich genannt werden möchte.

In St. Magnus, Waldburg feiern 23 Kinder am Sonntag, den 04. Mai 2025 das Fest ihrer Erstkommunion: Romie Assfalg, Laura Birkenmaier, Jonas Dengler, Ben Fabian, Elias Flamm, Nils Gärtner, Matilda Gindele, Matilda Hanser, Elisa Hecht, Jule Jung, Larina Knief, Lorenz Kugel, Lachlan La Frenz, Felix Längle, Maike Leuter, Laura Lukashevich, Tim Messerschmidt, Linus Nesensohn, Linus Riedesser, Leo Schlotter, Paulina Schmal, Elisabeth Schmidt und Amelie Wachter.

Wir freuen uns sehr über unsere Erstkommunionkinder! An dieser Stelle sagen wir den Erstkommunion-Gruppenleiterinnen, die sich die Zeit für die Gruppenstunden genommen haben, ein ganz herzliches Vergelt's Gott. Ihr Mitwirken ist das Kernstück unseres Kommunionweges!

Den Kommunionkindern und ihren Familien wünschen wir von Herzen einen guten Endspurt zum Fest der Erstkommunion und ein schönes Fest, wenn es soweit ist. Unsere Gemeindeglieder bitten wir um Ihr Gebet für die Erstkommunionkinder.



Kinderkirche

Liebe Kinder, liebe Eltern,
wir möchten euch herzlich am **Karfreitag, den 18.04.2025 um 10:00 Uhr** zur Schatzzeit mit dem Thema: „**Ein trauriger Tag**“ einladen.

Wir treffen uns auf den dem „Le Mayet Platz“ - bei Regen direkt im Gemeindehaus. Die nächste Schatzzeit findet am **Ostermontag, den 21.04.2025 um 10:15 Uhr** in der St. Anna Kirche statt. Wir wollen mit euch das **Osterfest - die Auferstehung Jesu** feiern.

Gerne könnt ihr eure Schatzkiste mitbringen. Wer noch keine Schatzkiste hat, bekommt noch eine.

Die **nächsten Schatzzeiten** werden zeitnah im Gemeindeblatt bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf zahlreiche Kinder in unseren Ostergottesdiensten!

Euer Kinderkirchenteam



Festgottesdienst an Ostern

Im Mittelpunkt unserer Darbietungen stehen Messgesänge aus verschiedenen Epochen. Von Johann Pachelbel und Heinrich Schütz singt der Kirchenchor St. Anna „Kyrie“ und „Halleluja“ aus der Barockzeit. „Gloria“ und „Sanctus“ sind moderne Kompositionen des Franzosen Jean-Paul Lécot aus dem Jahre 2008.

Musikalischer Höhepunkt des Festgottesdienstes wird die Vertonung „Panis angelicus“ des Thomas von Aquin sein: der italienische Dominikaner (1225-1274) zählte als Philosoph zu den bedeutendsten Kirchenlehrern der römisch-katholischen Kirche. Der Brite Christopher Tambling - 2015 viel zu früh verstorben - komponierte die Musik dazu. Durch das stimmungsvolle Fundament der Orgel entstand 2012 eine emotional ergreifende Motette.

Freuen Sie sich mit Ola Weiland und dem Kirchenchor St. Anna auf **Ostersonntag, 20. April 2025 um 10:15 Uhr in der Kirche St. Anna in Vogt!**



Bischof-Moser-Kollekte

Die Bischof-Moser-Stiftung fördert

- Talente und neue Ideen, damit der Glaube neu zündet. Menschen haben große Sehnsucht nach Orientierung, nach Halt und Lebenssinn.
- Neue Zugänge zum Glauben an Gott, damit Menschen daraus Optimismus, Zuversicht und neue Kraft im Leben schöpfen können.
- Formen der Glaubensvermittlung zur Erneuerung der Kirche. So entstehen Projekte, die mit der Phantasie der kirchlichen Berufe dem Leben dienen.

Für Informationen und Beratung zu individuellen Möglichkeiten des Engagements kontaktieren Sie uns unter:

Bischof-Moser-Stiftung

Dominik Wolter

Eugen-Bolz-Platz 1

72108 Rottenburg

Telefon: 07472 169-566

Email: bms@bo.drs.de

www.bischof-moser-stiftung.de

Unterstützen Sie uns!

Spendenkonto: IBAN: DE90 6005 0101 0001 1155 85

Verwendungszweck: Ostern 2025



Miniplan

Mini-Plan April 2025

Gründonnerstag, 17.04.

19:00 Uhr: Max Ahlfänger, Benedikt Schäfer, Sophia Gresser, Emma Ströbele

Karfreitag, 18.04.

15:00 Uhr: Marwin Madlener, Jonah Steck, Lotta Steck, Ronja Vogel

Osternacht, 19.04.

20:30 Uhr: alle Minis

Ostersonntag, 20.04.

10:15 Uhr: alle Minis

Sonntag, 27.04.



10:15 Uhr: Linda Jäger, Lucja Brlic, Mattea Krämer, Martin EdelBitte schreibt die Termine in euren Terminkalender oder benutzt unseren TeamUp Kalender und sorgt rechtzeitig für Ersatz, falls ihr nicht ministrieren könnt. An regulären Gottesdiensten bitte 15 Minuten und an Festtagsgottesdiensten bitte 30 Minuten vorher in der Sakristei sein. Oberminis: Linus Hanschur Tel. +491751133114 und Alexandra Prader Tel. 07529/634512; Zuständig für Miniplan: Lina-Marie Hanschur Tel: +4915121210771

Wallfahrt nach Buxheim und Ottobeuren am 25. Juni 2025.



Am Mittwoch, 25. Juni 2025, starten wir zur diesjährigen Wallfahrt. Es geht nach Buxheim und Ottobeuren. Auf dem Programm stehen Wallfahrtsgottesdienst in Ottobeuren und Führung durchs Chorgestühl in der ehemaligen Reichskartause. Danach fahren wir weiter nach Ottobeuren zum Mittagessen. Am Nachmittag ist Führung in der dortigen Basilika der Benediktinerabtei. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Anbetung in der Krypta unter der Basilika, oder zum Gang durch die Marktgemeinde oder auch zum Windbeutelessen im Windbeutelparadies. Sie können sich zu dieser Fahrt gerne in unseren Pfarrbüros zu den bekannten Öffnungszeiten anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Im Preis von 52 € sind enthalten: Busfahrt, Führungen, Eintritt und Mittagessen. Getränke und Windbeutelessen sind nicht im Preis inbegriffen. Bei der Anmeldung sollten Sie bereits das Mittagessen auswählen und uns mitteilen, ob Sie zum Windbeutelessen mitgehen, um dort Plätze im Vorfeld zu reservieren. Mit der Bezahlung in einem unserer Pfarrbüros sind Sie verbindlich angemeldet. Anmeldung in den Pfarrbüros St. Anna, Vogt: Tel. 1350 oder Mail stanna.vogt@drs.de und St. Magnus, Waldburg: Tel. 1323 oder Mail stmagnus.waldburg@drs.de

Anmeldeschluss: 3. Juni 2025

Ich freue mich sehr, mit Ihnen mal wieder auf Wallfahrt zu gehen und grüße Sie herzlich.
Ihr Pfarrer Edgar Briemle

Etwas zum Nachdenken!



Einfachheit ist die höchste Stufe der Vollendung.

Leonardo da Vinci, 1452-1519

Kontakt:

Pfarrer Edgar Briemle
edgar.briemle@drs.de
Tel. 07529 – 1350

Gemeindeassistentin Stefanie Hildebrand

Stefanie.Hildebrand@drs.de
Tel. 07529 – 9132530
Mobil: 01515 9408602
Termine nach telefonischer Absprache.

Katholisches Pfarramt St. Anna, Vogt

Schulstr. 16
88267 Vogt
Tel. 07529 – 1350
stanna.vogt@drs.de
www.torzumallgaeu.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Vogt:

Dienstag: 15.30 – 17.30 Uhr
Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Magnus, Waldburg:

Hauptstr. 12
88289 Waldburg
Tel. 07529 – 1323
stmagnus.waldburg@drs.de
www.torzumallgaeu.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Waldburg:

Dienstag: 15.30 Uhr – 17.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 Uhr – 10.00 Uhr

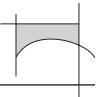


Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler - Vogt

Schöpfung. Morgen

Das ist das Thema der 7. Fastenwoche.
Stichwort: Schöpfung. Das bedeutet, alles wurde einmal erschaffen. Wie und von wem? Von einem Schöpfer natürlich, und der war viele Jahrhunderte lang unbestritten: Gott. Heutzutage herrscht das naturwissenschaftliche Denken, die Berechenbarkeit vor, so dass viele nicht mehr glauben können, dass eine übernatürliche Schöpferkraft die Welt erschaffen hat. Im Rahmen des christlichen Umweltengagements hat sich der Satz von der „Bewahrung der Schöpfung“ durch den Mensch herauskristallisiert als christlicher Auftrag, den auch Politiker übernehmen, wenn es um Umwelt und Klimaziele geht. Natur und Umwelt sind eben mehr als natürliche Ressourcen, die man ausbeuten kann. Wenn man eintaucht in die unendliche Vielfalt der Naturschönheiten kann man eigentlich kaum glauben, dass all das einfach so entstanden sein soll. Gehen wir folglich von einem Schöpfer-Gott aus, der den Menschen in den Garten Eden gestellt hat, und ihm den Auftrag gegeben hat, den Garten zu bearbeiten und zu bewahren. Unter dem Motto: leben und leben lassen. Dieses postulierte Gleichgewicht ist jedoch mittlerweile aus den Fugen geraten durch Überschreitung der ökologischen Belastungsgrenze der Erde. „Soviel du brauchst“- eine Ethik des Genug, das ist die folgerichtige Forderung an uns alle. Daher unterstützen die christlichen Kirchen aktiv den gesellschaftlichen Umbau der Gesellschaft und des Wirtschaftssystems in Richtung auf ressourcenschonendes, nachhaltiges Leben und Handeln. Ob das reicht, wissen wir nicht. Dennoch lohnt es sich, positiv zu denken im Sinne von Martin Luther: Und wenn morgen die Welt unterginge, dann würde ich heute noch einen Apfelbaum pflanzen.

Stichwort: Morgen. Das ist ein Blick in die Zukunft, um die wir uns so große Sorgen machen, weil die Medien gnadenlos Angst schüren. Aber das war schon immer so: seit zweieinhalbtausend Jahren wird die Endzeit prognostiziert. Veränderung ist nötig, und jeder von uns hat die Chance, Teil einer Veränderung, die wir uns für die Welt wünschen, zu sein, auch



wenn es sich zunächst einmal klein und unbedeutend anfühlt. Wir müssen in die eigenen Kräfte vertrauen, dass ein Aufbruch möglich ist und gut wird. In Mainz wurde beispielsweise unter Mitwirkung der Bürger eine Strategie zur Anpassung an den Klimawandel erstellt. So können sichere Lebensbedingungen für zukünftige Generationen ermöglicht werden. Resignation wäre der falsche Weg.

Silvia Braun-Biggel, KGR

Wochenplan

Gründonnerstag, 17. April

Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunde, der gnädige und barmherzige Herr. Ps 111,4

19.00 Uhr Taizéandacht mit Abendmahl: „Bleibet hier und wachet mit mir“. Christuskirche Vogt, Pfarrerin Boss mit Taizé-Team

Das Opfer ist für „Exit“ bestimmt.

Karfreitag, 18. April

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. Joh 3,16

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle. (anders als in der Brücke 17 angekündigt, singt der Ökumen. Chor am Ostersonntag)

Das Opfer ist für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ bestimmt.

Sonntag, Osternacht, 20. April

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

05.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe im Ev. Gemeindehaus Vogt. Pfarrer Boss mit Team

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Ostersonntag, 20. April

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe und dem Ökumen. Chor in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Ostermontag, 21. April

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrerin Boss

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Dienstag, 22. April

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder ab 4 Monate, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Mittwoch, 23. April

15.45 Uhr Konfi-Unterricht entfällt. Osterferien

Freitag, 25. April

19.00 Uhr Taizégesänge in der Christuskirche in Vogt

Sonntag, 27. April Quasimodogeniti

Gelobt sein Gott, der Vater unsers Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. 1.Petr 1,3

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für die Kinderkirche bestimmt.

19.00 Uhr Abendoase in der Evangelischen Kirche Atzenweiler

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr
Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr
Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr
Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:
Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr
E-Mail: [Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de](mailto: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de)

Ansprechperson im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,
E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de
E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701, Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,
E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de

Osternachtsfeier am 20. April



Foto: A. Grüner

Zu einem besonderen Ostererlebnis lädt die Vorbereitungsgruppe in der Osternacht ein. Um 4.30 Uhr wird am Ev. Gemeindehaus in Vogt das Osterfeuer entzündet. Ab 5 Uhr gibt es Taizé-Gesänge, Texte und Impulse, denen man in Stillephasen nachspüren kann. Die Osterkerze wird entzündet und in einer kleinen Prozession ins Gemeindehaus geleitet. Hier wird ihr Licht weitergegeben. Eine Feier zum Erleben der Osterhoffnung und mit Taufe und Abendmahl schließt sich an.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind! *Das Vorbereitungssteam*

Vereine und Verbände



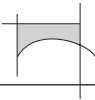
**Aktiv 60 +
Vogt**

Geführte Wanderung auf der Blitzenreuter Seenplatte zur Orchideenblüte am 08. Mai 2025

Am **Donnerstag, 08. Mai 2025** bieten wir für Naturinteressierte und Hobbyfotografen eine Wanderung auf der Blitzenreuter Seenplatte an.

Im Mai blühen dort verschiedenen Knabenkräuter (Orchideen) die Trollblume und viele andere „Sumpfschönheiten“.

Bei gutem Wetter kann eine Gruppe auch mit dem E-Bike zum **Treffpunkt Häckler-Weiher** radeln, jede Teilstrecke ca. 30 km mit Auflademöglichkeit im Hofcafe-Knam in Vorsee.



Anfahrt mit dem E-Bike

je Teilstrecke ca. 28 km, ca. 2 Std.

Treffpunkt und Abfahrt um 9.30 Uhr an der Allgäutorhalle.

Anfahrt mit dem Auto

25 km, ca. 40 min.

Treffpunkt um 10.45 Uhr am Le-Mayet-Platz zur Bildung von Fahrgemeinschaften

Zum Ablauf der geführten Wanderung

Um 11.30 Uhr erwartet und der Gästeführer Herr Gerhard Tempel am Parkplatz des Häckler-Weiher, um uns die wunderschöne Landschaft und die Natur der Blitzenreuter Seenplatte zu zeigen. Anschließend an die Wanderung können wir uns noch im Hofcafe-Knam in Vorsee stärken und bei Bedarf die E-Bikes aufladen.

Wir bitten um Anmeldung bis 01.05.2025 bei Veronika Roter, Tel. 07529-2371 **AB** oder per **WhatsApp** unter 0151-41292725. Bitte mit Angabe ob mit Auto oder mit E-Bike.

Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich das Aktiv 60+ Team.



**Aktiv 60+ E-Bike Gruppe Vorankündigung
Interessanter Vortrag zu E-Bike / Pedelec / E-Scooter und mehr
am Mittwoch, den 07.05.2025 um 14.00 Uhr
im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage, Parkstraße 20/2
in Vogt**

Unterschiede, aktuelle Verkehrsvorschriften und Unfallgefahren im Straßenverkehr

Mit der (E-) Zweiradmobilität in Richtung Zukunft
Die Sommermonate bieten sich für den Umstieg auf das Rad besonders an. Was beinhaltet eigentlich das verkehrssichere Fahrrad? Ist Fernlicht erlaubt? Worin liegt der Unterschied zwischen E-Bike, Pedelec und E-Scooter? Wo darf und wo muss ich mit meinem Fahrzeug fahren? Welche Verkehrsregeln sind neu?

Auf diese und weitere Fragen zur Zweiradmobilität geht Nicole Zweifel vom Polizeipräsidium, Referat Prävention in ihrem anschaulichen Vortrag ein.

Der Vortrag richtet sich an all diejenigen, die das Zweirad für sich als praktisches Mobilitätsmittel nutzen oder dies zukünftig planen.

**Anmelden bitte bei Dieter Wöstmann unter Telefon 07529-3777 oder per Mail unter haus.42@t-online.de
Ab 23.04. sind auch Anmeldungen bei Hermann Buchs möglich unter Tel. 0171-7971973.**

Euer Aktiv60+ - E-Bike Team

Besichtigung und Führung in der Bauern Käserei Leupolz am Dienstag, 29.04.2025 um 10.00 Uhr

Wir planen eine Besichtigung mit Führung und anschließender Verkostung.

Die Fahrt zur Käserei verbinden wir bei guter Witterung mit einer E-Bike-Radtour.

Anfahrt mit dem E-Bike

Treffpunkt um 9.15 Uhr auf dem Le Mayet Platz. Abfahrt um 9.30 Uhr, es besteht Helmpflicht.

Anfahrt mit dem Auto

Treffpunkt um 9.30 Uhr auf dem Le Mayet Platz zur Bildung von Fahrgemeinschaften, Abfahrt um 9.45 Uhr. Eine direkte Anfahrt ist ebenfalls möglich.

Gemeinsames Treffen vor der Käserei um 10.00 Uhr.

Um Anmeldung wird gebeten bis 21.04.2025 bei Dieter Wöstmann unter Tel. 07529-974441 oder per WhatsApp ebenfalls unter 07529-974441.

Zum Ablauf der Besichtigung und Führung

Aus hygienischen Gründen und zum Schutz der Kleidung ist es notwendig, entsprechende Schutzmaßnahmen durchzuführen. Sie erhalten eine kurze Sicherheitseinweisung und werden mit entsprechender Schutzkleidung ausgestattet.

Gruppengröße: mindestens 10 Personen

Dauer der Führung: ca. 60 Minuten

(anschließend Verkostung von Käse und Milch)

Kosten pro Person: 10 €

Je nach Öffnungszeit können Sie im Anschluss an die Führung die Produkte im Werksverkauf erwerben.

Auf zahlreiche Anmeldungen freut sich das Team von Aktiv 60+



Förderverein des Musikvereins Vogt e.V.

Generalversammlung des Fördervereins am Mittwoch, 16.04.2025

Zu unserer ordentlichen Generalversammlung am Mittwoch, 16.04.2025 um 19:00 Uhr im Probelokal des Musikvereins Vogt laden wir alle Mitglieder und Freunde des Fördervereins des Musikvereins Vogt e.V. herzlich ein.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Wünsche und Anträge

Über eine rege und aktive Teilnahme würden wir uns freuen.



Energiewende Vogt e.V.

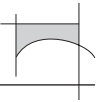
Informationen zum Verein, monatliche Veranstaltungen und Fakten gegen Fake News gibt es auf der Vereins-Website: <https://energiewende-vogt.de/>



SV Vogt e.V.

Bericht der ordentlichen Mitgliederversammlung

Zur 76. ordentlichen Mitgliederversammlung am 28. März 2025 konnte der 1. Vorstand Marco Haller im Jugendraum des Sportheims 65 Mitglieder begrüßen, ein besonderer Gruß ging an die anwesenden Ehrenmitglieder sowie Bürgermeister



Peter Smigoc. Vorstand Marco Haller bedankte sich zunächst bei allen, die in irgendeiner Form im Verein mitwirken.

In seinem Bericht kommt Marco Haller dann vor allem auf die geleisteten Arbeiten im abgelaufenen Jahr seit der letzten Versammlung zurück. Das wichtigste Ereignis war 2024 das 75-jährige Jubiläum des Vereins, das vom 4. bis 7. Juli auf dem Sportgelände mit einem Festzelt gefeiert wurde und für alle, sowohl Vereinsmitglieder wie auch Besucher ein sehr schönes Fest war. Er bedankt sich hier vor allem auch bei Thomas Rogg für die zeitaufwendige Erstellung der Festschrift, bei Herbert Schupp und allen Helfern für die Arbeiten beim Zeltaufbau und Zeltabbau sowie bei allen anderen Helfern rund um die Veranstaltung.

Im abgelaufenen Jahr wurde zudem die dringend anstehende Renovierung des Jugendraumes durchgeführt. Außerdem wurde von der Gemeinde der dringend notwendige Neubau der Umkleiden und Duschen beschlossen. Er bedankte sich bei der Gemeinde und dem technischen Leiter, Manuel Duller, für die vielen Vorbesprechungen und dem Bauhof unter Matthias Haller für die Stellung der Abrisscontainer.

Da der Verein auch Eigenleistung zugesagt hatte übernahm der Verein den Innenabriss, organisiert von Achim Seidel wurde gleich nach Weihnachten begonnen und an 11 Tagen mit insgesamt 38 Helfern wurde in 313 Arbeitsstunden der Abriss erledigt. Hier geht auch ein ganz besonderer Dank an die Top 5 der Helfer: Roland Sonntag, Philipp Sauter, Holger Tschierschke, Thomas Rogg und Henno Denzel.

Etliche weitere Termine mit der Gemeinde waren nötig zur Findung des am besten geeigneten Rasenroboters für die beiden Rasenplätze.

Im sportlichen Rückblick berichtete Markus Steinhauser vom sehr guten Abschneiden der Mannschaft nach dem Aufstieg in die Bezirksliga, nach einem sehr guten Start wurden die Vogter Herbstmeister. Nach der Winterpause mussten die Vogter dann doch die eine oder andere Niederlage hinnehmen, am Ende erreichten sie dennoch einen hervorragenden 6. Platz als Aufsteiger in die Bezirksliga.

In der Sommerpause hat sich der SV Vogt dann noch einmal mit Neuzugängen personell verstärkt, Marcel Striegel, Fabian Elshani, Manuel Romer, Philipp Müller, Cengiz Cengel und Nico Fässler (aus der eigenen Jugend) stießen zum Team dazu. Verlassen haben den Verein dagegen im Sommer Elias Greinacher und Martin Nußbaumer.

Die Zweite Mannschaft konnte nach dem 8. Platz in der Winterpause in der neuen Kreisliga B1 am Ende doch noch den 5. Tabellenplatz erspielen.

Im Pokal war für die zweite Mannschaft nach dem Erreichen des Viertelfinales gegen den Bezirksligisten TSG Ailingen am Gründonnerstag dann auch Endstation. Für die beste Kreisliga-B-Mannschaft im Pokal gabs dann noch einen Preis vom Bezirk.

Die neue Saison 2024/25 begann mit dem Pokal-Aus beider Mannschaften in der ersten Runde, die 1. Mannschaft unterlag überraschend dem FC Scheidegg und die 2. Mannschaft konnte sich gegen die zweite Mannschaft aus Bad Wurzach nicht durchsetzen.

Auch im zweiten Bezirksliga-Jahr starteten die Vogter nach dem Heimsieg gegen den TSV Meckenbeuren und der Niederlage in Seibranz eine Serie mit 11 Spielen ohne Niederlage, wieder konnte die Herbstmeisterschaft errungen werden. Nach dem Trainingslager in Stuttgart in der Winterpause und sehr guten Ergebnissen in den Vorbereitungsspielen gilt das Ziel, den 1. Platz zu verteidigen und, falls möglich, der Aufstieg in die Landesliga zu erreichen. Positiv sieht Markus Steinhauser den guten Teamspirit.

In der Winterpause hat dann Philipp Müller den Verein wieder verlassen, dafür kam Patrick Reder als Torhüter vom TSV Bodnegg dazu.

Die zweite Mannschaft hatte sehr durchwachsene Ergebnisse, je nach Trainingsbesuch und Verletzungen, aktuell läuft es wieder etwas besser und derzeit belegt die zweite Mannschaft

Platz 7 von 13 Mannschaften.

Auch im Trainerteam wird es eine Veränderung im Sommer geben, David Polka möchte den Verein verlassen, er wird neuer Jugendkoordinator beim SV Weingarten.

Über die Jugendabteilung berichtete anschließend Rouven Bernet:

In der Frühjahrsrunde der Saison 2023/24 konnten die Mannschaften, bis auf die B-Junioren, besetzt werden und die Runde konnte ohne Probleme zu Ende gespielt werden. Die E-Junioren wurden am Ende Kreisstaffelmeister.

Beim 75-jährigen Jubiläum hatte die Jugendabteilung den Familientag ausgerichtet, der als großer und schöner Festanteil gelungen war und von allen Seiten viel Lob erhielt. R. Bernet bedankt sich hier bei allen Helfern.

Die Herbstrunde, Saison 2024/25, war dann wieder etwas schwieriger zu planen, für die A- und B-Jugend standen nicht genug Spieler der SGM Vogt/Karsee zur Verfügung, so trat man an die SGM Ankenreute/Waldburg/Grünkraut heran. Die A-Jugend wurde dann unter der SGM Vogt/Karsee mit Gastspielern gemeldet, die wenigen B-Junioren wurden Gastspieler bei der SGM Ankenreute/Waldburg/Grünkraut.

Leider musste dann aufgrund von zu wenigen Spielern die C-Jugend für die Frühjahrsrunde abgemeldet werden. Es soll dann für die neue Saison wieder eine C-Jugend gemeldet werden.

Erfreulicher sieht es dagegen bei den jüngeren Jahrgängen aus, von den Bambinis bis zu den D-Junioren sind genug Spieler vorhanden.

Auch eine sehr erfolgreiche WFV-Hallenrunde wurde in diesem Winter wieder vom SV Vogt ausgerichtet, dabei wurde wieder ein ansehnlicher Betrag für die Jugendkasse eingenommen. Das eigene ausgerichtete Hallenturnier war ebenfalls sehr erfolgreich und wurde von den teilnehmenden Vereinen und Zuschauern gelobt, auch hier blieb ein stattlicher Betrag für die Jugendkasse übrig.

Den Bericht der Kassiererin trug anschließend Steuerberater Wolfgang Maier vor und musste diesmal über ein kräftiges Minus in der Kasse berichten. Als ein Grund für das Minus ist laut W. Maier vor allem, dass Sponsorengelder, die in 2023 eingenommen wurden, erst im Jahr 2024 für Projekte ausgegeben wurden, dies betrifft z. B. die neue Anzeigetafel im Stadion, die neuen Auswechselbänke, die Renovierung des Jugendraumes usw.

Das 75-jährige Jubiläum wurde laut W. Maier ausgeglichen abgeschlossen, es blieb kein Überschuss.

Die meisten Werte der Einnahmen/Ausgaben haben sich ansonsten kaum verändert.

Marco Haller bedankte sich anschließend bei Frau Tschierschke für die Kassenführung und bei Steuerberater Wolfgang Maier für die hervorragende Arbeit.

Die Kassenprüfer Michael Detzel und Alessandro Rizzolo bescheinigten anschließend eine korrekte Buchhaltung und so folgte die Entlastung der Vorstandschaft und die Neuwahlen: Gewählt wurde wie folgt:

Kassenprüfer für die Dauer von 1 Jahr: Michael Detzel und Alessandro Rizzolo

Kassierer für die Dauer von 2 Jahren: Lukas Scholz

2. Vorsitzender für die Dauer von 2 Jahren: Achim Seidel

Jugendleiter für die Dauer von 2 Jahren: Marco Pezzetti

Stellvertretender Jugendleiter für die Dauer von 2 Jahren: Maurice Sheehy

Es folgten die Ehrungen durch den Ehrenamtswart Thomas Rogg:

Vereinsehrennadel in Bronze: Alexander Mayer
Axel Mücke
(nicht anwesend)

Vereinsehrennadel in Silber: Konrad Wessle

WFV-Spielerehrennadel in Bronze: Marco Pöckl
Peter Menniger

Marcel Sauter
(nicht anwesend)
Martin Geyer
(nicht anwesend)

WFV-Jugendleiter-Ehrennadel in Bronze: Johannes Hilebrand
Die nicht anwesenden Mitglieder erhalten die Ehrung nachgereicht.

Anträge waren bei der Vorstandschaft keine eingegangen und so folgte anschließend gleich der Punkt Verschiedenes:

Achim Seidel hatte hierzu noch einige Themen:
Nach der Fertigstellung der neuen Umkleiden und Duschen sollte dringend an die Anschaffung eines Defibrillators erfolgen. Eine Aufgabenverteilung der Jugendarbeit auf 2-3 Teams soll erfolgen.
Er bedankte sich noch bei der neuen Mitgliederverwaltung und bei Manuela und Melissa Kraus für die Hüttenbewirtung. Zum Abschluss bedankte sich Marco Haller bei allen Anwesenden für die Teilnahme und schloss die 76. Ordentliche Mitgliederversammlung.



Vlnr: Lukas Scholz, Marco Haller, Achim Seidel, Marco Pezzetti, Maurice Sheehy



Frohes Osterfest

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern, Freunden, Sponsoren und Gönnern ein Frohes und gesegnetes Osterfest.



TC Vogt e.V.

Tennisclub Vogt e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder,
wir laden Euch herzlich zur **Jahreshauptversammlung** des **TC Vogt** ein.

Datum: Freitag, 25. April 2025 **Uhrzeit:** 19:00 Uhr **Ort:** Vereinsheim TC Vogt

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Sportwarts
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstands

8. **Neuwahlen:** Schatzmeister/in und Kassenprüfer/in
9. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge
10. Ausblick auf die kommende Saison
11. Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung bitten wir bis spätestens **18. April 2025** schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen und eine konstruktive Versammlung.

Mit sportlichen Grüßen **Der Vorstand des TV Vogt**



Sportclub Vogt



Abteilung Tischtennis

Info Heimspiele und Trainingszeiten

nächste Heimspiele:

Am heutigen Donnerstag, den 17.4. ab 20:00 Uhr bestreitet unsere 5. Herrenmannschaft (bzw. 5 oder 6 Nachwuchsspieler/innen) ihr Kreisliga-C-Nachholspiel gegen den SV Bergatreute IV;
die letzten Heimspiele mit 3 oder 4 Matches finden dann am 26. April statt

Info Trainingszeiten (Sirgensteinhalle):

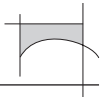
Montags 17:30 - 19:00 Uhr, Dienstag und Donnerstags ab 17:45 Uhr



Handball Club LJJ Vogt e.V.

Handballcamp 2025: Neuer Rekord an Teilnehmerzahlen!





Die Anmeldefrist für das diesjährige Vogter Handballcamp ist abgelaufen und der HCL darf sich über so viele Anmeldungen wie noch nie zuvor freuen! Mit 54 Teilnehmern/-innen für das kleine Camp am 29.05.25 und unfassbaren 78 (!) Teilnehmern/-innen für das anschließende große Camp (30.05.-01.06.2025) haben die insgesamt 132 HCL-Kids eine neue Rekordzahl erreicht.

Vier Tage lang werden sie mit den Trainern/-innen des HCL Vogt und einem Trainerteam der Handballschule Oberberg die Allgäutorhalle unsicher machen werden. Unseren Vogter Handballnachwuchs von den Minis bis zur B-Jugend erwartet neben abwechslungsreichen Trainingseinheiten mit Fitness, Athletik und Technik, viel Spiel und Spaß, ein buntes Rahmenprogramm und natürlich jede Menge Handball.

Für das Organisationsteam des diesjährigen Handballcamps gibt es noch einiges zu tun, damit vom 29.05 – 01.06.2025 das größte sportliche Event des HCL Vogt steigen kann. Es müssen Trainingseinheiten geplant, Verpflegung und Getränke kalkuliert und bestellt, Arbeitsschichten besetzt, Rahmen- und Abendprogramm vorbereitet, Campshirts bestellt und vieles mehr erledigt werden, damit an den vier Camp-Tagen alles rund läuft und die 132 Sportler/-innen gut versorgt sind. Vielen Dank, dass Ihr in diesem Jahr alle dabei sein wollt. Die vielen Anmeldungen sind das größte Lob und die beste Bestätigung, dass der HCL in den vergangenen Jahren mit dem Handballcamp einiges richtig gemacht hat.

Der HCL Vogt freut sich riesig auf Euch und auf ein tolles Handballcamp 2025!

Ein großes Dankeschön auch an unsere Sponsoren, die das diesjährige Handballcamp unterstützen: Praxis dres. Bürger, Ronge - Heizung und Sanitär, Kreissparkasse Ravensburg, Rathaus-Apotheke - Bärbel Fritz, Hof Marktanner und Meckatzer Löwenbräu

Rathaus-Apotheke sponsert 1-Hilfe-Sets für den HCL

Handballspielen macht Spaß und ist ein fairer Sport... trotzdem bleiben blaue Flecken und Kratzer, Schürfwunden, sowie kleine und leider auch mal größere Blessuren im Training und auf dem Spielfeld nicht aus. Da ist es natürlich wichtig, dass alle kleinen und großen Handballtalente beim HCL gut versorgt sind und die Trainer/-innen und Verantwortlichen schnell das richtige 1.-Hilfe-Material zur Hand haben.

Das weiß auch Dr. Marcus Fritz von der Rathaus-Apotheke, der dem HCL für das anstehende Handballcamp und für die kommende Saison gut ausgestattete 1. Hilfe-Sets zur Verfügung stellt. Von Pflastern, Desinfektionsspray, Kühlkompressen bis hin zum Verbandsmaterial hat er an alles gedacht und sorgt dafür, dass die Spielerinnen und Spieler des HCL Vogt schnell und gut versorgt werden können.



Der HCL Vogt bedankt sich bei der Rathaus-Apotheke und Herrn Dr. Marcus Fritz für die 1. Hilfe-Taschen, für den sehr freundlichen Empfang der HCL-Kids beim Fototermin in der Rathaus-Apotheke und natürlich für die Unterstützung unseres Vereins!

Sonstige Mitteilungen

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben

Rätschen, Zuckerhasen und Ostereiersuche Ostern im Museum und Osterferien-Spaß für die ganze Familie

An den Osterfeiertagen und in den Osterferien lädt das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg ein, Informatives, Kulinarisches und Unterhaltsames mit der ganzen Familie zu erleben. Beim traditionellen Ostermarkt „Ostern im Museum“ erwartet Groß und Klein ein kunterbuntes Programm, bei den Mitmachaktionen und Thementagen des Osterferienprogramms packen die Kinder selbst mit an und bei einer Museumsrallye und verschiedenen Themenführungen kann das Museumsgelände erkundet werden.

Hühner im Museum. Foto: Bauernhaus-Museum, Fessler Kunterbuntes Programm beim traditionellen Ostermarkt „Ostern im Museum“

Beim traditionellen Ostermarkt „Ostern im Museum“ gibt es am Ostermontag, 21. April von 10 bis 16 Uhr ein kunterbuntes Programm für die ganze Familie: Die Großen können sich die Ostereieraussstellung ansehen oder Handwerkern wie dem Glasbläser über die Schulter schauen. Die Kleinen dürfen selbst kreativ werden – ob beim Kerzen verzieren, Ostertüten basteln oder lustige Holz-Ostertiere bemalen. Wer eine Verschnaufpause braucht, kann um 13.00 und 14.30 Uhr den Geschichten der Märchentante lauschen. Höhepunkt des Tages ist für viele Kinder die gemeinsame Ostereiersuche um 11.30, 13.00 und 14.30 Uhr.

Auch Zuckerbäcker Benny Gut ist wieder zu Gast: Er stellt in seiner Manufaktur die traditionellen roten Zuckerhasen her. Das Verschenken dieser roten Zuckerhasen war noch vor wenigen Jahrzehnten zu Ostern weit verbreitet. Im Museum bietet sich nun die seltene Gelegenheit, Benny bei seinem Handwerk über die Schulter zu schauen.

Auf dem Museumsgelände bieten Marktstände handgefertigte Oster- und Frühlingsdekorationen an. Für das leibliche Wohl sorgen der Badmintonclub Wolfegg und der Fanfarenzug Vogt mit leckeren selbstgebackenen Kuchen, Grillwurst, Gulasch mit Spätzle und Kässpätzle. Die Landfrauen bieten ihre beliebten „Versucherle“ an. Passend zur Osterzeit können die Museumsgäste gebackene Hasenohren probieren und erhalten Tipps rund um die oberschwäbische Küche. Neu in diesem Jahr: Am Bauernhof-Erlebnisspielplatz bietet der rekonstruierte „Milchpilz“ der Landesgartenschau Wangen ab Ostern kleine Snacks für hungrige Spielplatzbesucher an.

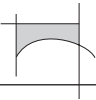
Osterferienprogramm für Kinder

Das Osterferienprogramm bietet dienstags und donnerstags jeweils von 11 bis 16 Uhr ein Mitmach-Programm für die ganze Familie. Hier können die Kinder selbst mit anpacken und ihre handwerklichen Talente entdecken.

Diese Mitmachaktionen und Thementage finden in den Osterferien statt:

Dienstag, 15. April | „Fische und Fasten“ | Fastenbretzel backen, Karfreitags-Rätschen bauen, Wissenswertes über Fische und Herstellung eines Keschers aus Weiden

Donnerstag, 17. April | „Bald ist Ostern – Gründonnerstag“ | Osterbrot backen, Verzieren einer Osterkerze, Ostereierfärben mit Naturfarben, Osterfeuer mit Stockbrot grillen, Geschichten



vorlesen (13 Uhr)

Dienstag, 22. April | „Wer will fleißige Gärtner/innen sehen?“ | Museumsrallye „Was wächst denn da?“, Basteln eines Gummistiefelhalters aus Holz, einer Insekten-Nisthilfe und einer Vogelscheuche, Herstellen eines grünen Brotaufstrichs

Donnerstag, 24. April | „Frühjahrsputz“ | Besenbinden, Herstellung einer Möbelpolitur, Hühnerzaun-Reparatur, Herstellung eines Teppichklopfers aus Weiden, Geschichten vorlesen (13 Uhr)

Die Angebote des Ferienprogramms sind ohne Voranmeldung und finden bei jeder Witterung statt. An den Mitmachstationen ist meist ein kleiner Kostenbeitrag für Verbrauchsmaterial zu entrichten.

Öffentliche Angebote an den Feiertagen

Am Osterwochenende gibt es kostenlose Museumsrallyes für Kinder, Familien und alle, die mitmachen wollen. Wer alle Fragen richtig beantwortet, erhält am Ausgang eine kleine Überraschung.

Eine allgemeine Museumsführung lädt am Karfreitag, 18. April, und am Ostersonntag, 20. April, jeweils um 11.30 Uhr dazu ein, das Gelände des Bauernhaus-Museums zu erkunden. Am Karfreitag findet zusätzlich um 13 Uhr die Themenführung „Notzeiten auf dem Land“ statt.

Am Ostersonntag, 20. April um 13.00 Uhr sowie am Ostermontag, 21. April um 14.00 Uhr lädt eine Führung zum Besuch der Gedenkausstellung „1525 – Bauernkrieg in Oberschwaben“ ein. Vor 500 Jahren wurde in Oberschwaben und im Allgäu Weltgeschichte geschrieben. Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben wirft einen regionalen Fokus auf Ereignisse, Orte und Personen des Bauernkriegs in Oberschwaben und dem Allgäu und erzählt die Geschichte aus der Sicht der aufständischen Bauern. Eine Reise fünfhundert Jahre in die Vergangenheit, die die Lebensumstände und Beweggründe der Bauern aufzeigt und universelle Fragen nach den Ursachen von Gewalt oder dem Wert der Freiheit stellt.

Feste & Märkte 2025

21. April, Ostern im Museum
1. Mai, Kräuter- & Blümlermarkt
9. Juni, Schaf- & Handarbeitstag
7. September, Museumsfest
20.-21. September, Eseltreffen
12. Oktober, Apfel- & Kartoffeltag
8.-9. November, Hausschlachtung & Schlachtfest
12.-14. Dezember, Wolfegger Adventsmarkt

Erlebnistage 2025

25. Mai, Uraltes Handwerk – die Letzten ihrer Zunft
17. August, Fadenscheinig? Leinen und Wolle, Faser und Tuch
26. Oktober, Unser täglich Brot...

Während der ganzen Saison

Sonn- und feiertags: Öffentliche Führungen

An den Wochenenden: Kostenlose Museumsrallyes für die ganze Familie

22. März, 12. April, 17. Mai, 28. Juni, 26. Juli, 30. August, 27. September, 18. Oktober: Familiensamstage (Familientickets zum halben Preis und öffentliche Mitmach-Angebote)

Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien: Dienstag und Donnerstag Ferienprogramm

Museumssaison 2025

19. März – 11. November

Mai – September: tägl. 10-18 Uhr
März, April, Oktober, November: tägl. außer Mo. 10-17 Uhr (Sonderöffnung: Ostermontag)

Adresse

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg 07527 9550-0 | info@bauernhaus-museum.de | www.bauernhaus-museum.de

Landratsamt Ravensburg

Europäische Impfwoche 2025: Amt für Gesundheit und stationäres Wohnen ruft zur Überprüfung des Impfschutzes auf

Vom 27. April bis 3. Mai findet die diesjährige Europäische Impfwoche statt. Die Europäische Impfwoche ist eine von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) ins Leben gerufene Initiative, die auf die Bedeutung von Impfmaßnahmen für die Prävention von Krankheiten und den Schutz von Menschenleben aufmerksam macht. Das Amt für Gesundheit und stationäres Wohnen des Landratsamts Ravensburg schließt sich dieser wichtigen Initiative an und ruft alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, ihren Impfstatus zu überprüfen und bei Bedarf aufzufrischen.

Frau Dr. Segelbacher, Leiterin des Amts für Gesundheit und stationäres Wohnen, betont: „Impfungen gehören zu den wirksamsten Präventionsmaßnahmen in der Medizin. Sie schützen nicht nur den Einzelnen, sondern auch die Gemeinschaft vor gefährlichen Infektionskrankheiten.“ Bürgerinnen und Bürgern wird empfohlen, den gelben Impfpass regelmäßig in der Hausarzt- oder Kinderarztpraxis kontrollieren zu lassen, um mögliche Impflücken aufzudecken und zu schließen. Ergänzend zur ärztlichen Impfberatung bietet das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg einen kostenfreien Online-Impfcheck für Jugendliche zwischen 9 und 18 Jahren an. Für Bürgerinnen und Bürger jeden Alters bietet das Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit Impfchecks für spezifische Impfungen an.

Aufmerksamkeit sollte bei der Überprüfung des Impfstatus auch auf regionale Infektionskrankheiten gerichtet werden. So gilt beispielsweise ganz Baden-Württemberg als FSME-Hochrisikogebiet. FSME ist eine hauptsächlich durch Zecken übertragene Viruserkrankung, welche zu Entzündungen des Gehirns, der Hirnhäute und des Rückenmarks führen kann. Bürgerinnen und Bürger, die in Baden-Württemberg leben, empfiehlt das Robert Koch-Institut (RKI) eine Impfung zum Schutz vor FSME.

Weitere Informationen rund um das Thema Impfen sind zu finden unter www.impfen-info.de sowie auf der Seite des Robert Koch Instituts (RKI).

Fortbildungsveranstaltung für Waldbesitzende am 26. April in Bad Waldsee / Mittelurbach

Das Forstamt des Landkreises Ravensburg lädt Waldbesitzende zu einer kostenlosen Fortbildung am 26. April ein. Die Fortbildung findet von 09:30 bis 14:00 Uhr in Bad Waldsee / Mittelurbach statt.

Folgende Themen werden behandelt:

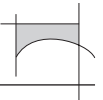
- Kulturvorbereitung, Pflanzung, Kultursicherung, Wildschutz, Baumartenwahl, Förderung
- Erstdurchforstung / Jungbestandspflege im Laub- und Nadelholz, Z-Baumauswahl
- Schwachholzernte, Vorliefern mit Raupe
- Wegeunterhaltung im Privatwald

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt ist in Volkertshaus in Mittelurbach (eine Detailkarte mit genauem Treffpunkt und weiteren Informationen ist verfügbar unter <https://www.rv.de/ihr+anliegen/land+und+forstwirtschaft/wald+und+forstwirtschaft/waldbesitzerinfo>)

Veranstaltungen unseres Ernährungszentrums im Mai

Hiermit informieren wir über Veranstaltungen zu unterschiedlichsten Themen, die unser Ernährungszentrum im Mai anbietet. **Fit durch den Tag - Wissenswertes über Pausensnacks: Online Vortrag am 7. Mai**

Pausensnacks bieten eine optimale Gelegenheit, neue Energie



zu tanken und den Körper mit den notwendigen Nährstoffen zu versorgen. Welche Rolle dabei Vitamine und Ballaststoffe spielen und wie man schnell und einfach gesunde Snacks für den kleinen Hunger zwischendurch zubereiten kann, erfahren die Teilnehmenden in diesem Vortrag von der Referentin Bettina Schmidt.

Der Online-Vortrag findet am Mittwoch, den 7. Mai um 18.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung ist bis 3 Tage vor der Veranstaltungsbeginn unter www.ernaehrung-oberschwablen.de möglich. Den Teilnahmelink erhalten die Teilnehmenden rechtzeitig per Mail.

Meal Prep - Leckere Mahlzeiten für Schule und Büro: Workshop am 14. Mai in Bad Waldsee, 27. Mai in Leutkirch

In diesem Workshop vermittelt Referentin Manuela Schmied die Grundlagen für Meal Prep und bereitet erste Gerichte als Beispiele zu. Meal Prep, abgekürzt für Meal Preparation bedeutet nichts anderes als vorkochen. An einem Tag der Woche wird für die restlichen Wochentage gekocht. Ob für die Schule oder das Büro - Meal Prep spart Zeit, Energie und reduziert die Lebensmittelverschwendung. Dabei lassen sich die Gerichte ausgewogen, abwechslungsreich und individuell gestalten. Dieser Workshop richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene.

Der Workshop findet am Mittwoch, 14. Mai in Bad Waldsee und am Dienstag 27. Mai in Leutkirch, jeweils um 18 Uhr statt. Für die Lebensmittel wird ein Kostenbeitrag von 20 € vor Ort in bar eingesammelt. Eine Anmeldung ist eine Woche vor Kursbeginn unter www.ernaehrung-oberschwablen.de möglich.

Babys erster Brei: Online-Vortrag am Mittwoch, 21. Mai

Wie die Umstellung von Milchnahrung auf feste Nahrung gelingt, vermittelt Referentin Andrea Geißler im Online-Vortrag „Babys erster Brei“. Frau Geißler gibt praktische Tipps und beantwortet Fragen rund um die Nahrungsumstellung – unter anderem zum geeigneten Zeitpunkt und zur richtigen Beikost. Der Online-Vortrag findet am Mittwoch, den 21. Mai um 18.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung ist bis 3 Tage vor der Veranstaltungsbeginn unter www.ernaehrung-oberschwablen.de möglich. Den Teilnahmelink erhalten die Teilnehmenden rechtzeitig per Mail.

Felderbegehung als Pflanzenschutz-Sachkunde-Fortbildung am 29. April in Bad Waldsee/Enzisreute

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Ravensburg bietet am Dienstag, 29. April ab 19:30 Uhr auf dem BAG Demo-Feld eine Felderbegehung an. Die Teilnehmenden erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit aktuellen Themen aus dem Pflanzenschutz und der Maiszünsler-Bekämpfung, präsentiert von Herrn Kreh und Frau Koch vom Landwirtschaftsamt. Zudem stellt Herr Schwegler von der BAG Allgäu-Oberschwaben die Demoflächen mit unterschiedlichen Sorten sowie Pflanzenschutz- und Düngestrategien vor.

Für die Teilnahme an der Veranstaltung erhalten alle Anwesenden eine zweistündige Fortbildungsbescheinigung im Rahmen der Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung. Treffpunkt ist am BAG Demo-Feld, Ortsausgang Enzisreute in Richtung Gaisbeuren. Die BAG stellt ab 19:00 Uhr einen kleinen Imbiss bereit und sorgt auch nach Veranstaltungsende für ein gemütliches Beisammensein. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Verein „Fachwarte für Obst- und Garten Ravensburg e.V.“ lädt zu Vortrag und Jahreshauptversammlung am 5. Mai ein

Am 5. Mai um 18.30 Uhr findet im Bauernhausmuseum in Wolfegg (Zehntscheuer) ein vom Verein „Fachwarte für Obst- und Garten Ravensburg e.V.“ organisierter Vortrag zum Thema ganzheitliche Nutzung von Streuobstwiesen statt. Prof.

Dr. Michael Weiß vom Steinbeis Innovationszentrum berichtet unter dem Titel „Das Kastanienhof-Projekt – Innovative Konzepte zum Upcycling von Baumschnitt und Langgras aus Streuobstwiesen“ über den Bau einer Pyrolyseanlage auf dem Kastanienhof in Bodelshausen bei Mössingen. Der Vortrag ist öffentlich, für Nichtmitglieder wird ein Unkostenbeitrag von 5 € erhoben. Für den Vortrag ist keine Anmeldung erforderlich. Im Anschluss an den Vortrag findet um 20:00 Uhr die Jahreshauptversammlung der Fachwarte für Obst- und Garten e.V. Ravensburg statt.

Weitere Informationen sind erhältlich bei Dominike Bühler, Kreisfachberatung für Obst- und Gartenbau Ravensburg (Tel. 0751/852230; E-Mail d.buehler@rv.de).

bodo Mobil mit Bus und Bahn

Rund fünf Prozent höhere Fahrpreise geplant

Eine Anhebung der Fahrpreise des bodo-Tarifs um rund fünf Prozent plant der Verkehrsverbund zum 1. August. Der Aufsichtsrat hat am 10. April positiv darüber befunden. Nächster Schritt ist die Vorlage bei den Genehmigungsbehörden. Sobald von deren Seite positive Bescheide vorliegen, informieren wir über weitere Details.

Aufführungen des Theatervereins Waldburg e.V.

Missverständnisse, Verwechslungen und schräge Theatermomente machen diese rasante Komödie zu einem Abend voller Lacher! „Eine Bühne voller Chaos“ heißt die Komödie von Ken Ludwig, angepasst von Patrick Hanser, welche der Theaterverein Waldburg für Sie spielt.

Besuchen Sie unsere Aufführungen und haben Sie viel Spaß!

Veranstaltungsort: Mehrzweckhalle Waldburg

Nachmittagsvorstellung

Freitag, 25. April, 14.30 Uhr

Bewirtung mit Kaffee und Kuchen. Karten erhalten Sie an der Nachmittagskasse ab 13:30 Uhr (kein Kartenvorverkauf). Eintrittspreis: Erwachsene: 10 Euro, Kinder: 5 Euro

Abendvorstellungen

Freitag, 25. April, 19.30 Uhr; Samstag, 26. April, 19.30 Uhr;

Sonntag, 27. April, 18.30 Uhr; Freitag, 2. Mai, 19.30 Uhr;

Samstag, 3. Mai, 19.30 Uhr

Eintrittspreis: 10 Euro

KARTENVORVERKAUF

Am 12.04.2025 von 9 bis 12 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle. Ab 12.04.2025, ab 11 Uhr bis 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn: online unter www.theaterverein-waldburg.de oder per QR-Code.

Die Abendkasse ist eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet. Reservierte Karten bitte bis 19 Uhr abholen. Die Karten werden an der Abendkasse bar bezahlt.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage (www.theaterverein-waldburg.de) – u.a. für den Bestuhlungsplan bzw. auf Facebook und Instagram oder schmökern Sie in unserem Flyer. Wir freuen uns auf Sie!

Kulturforum Grünkraut: VOCAPELLA OBERSCHWABEN „BY THE WAY, I LOVE YOU“

Mittwoch, 30. April - 19:30 Uhr

VOKALMUSIK VOM FEINSTEN!

ALLES A CAPPELLA:

Das neugegründete Vokal-Sextett VOCAPELLA OBERSCHWABEN um Chorleiter und Organist Hans Georg Hinderberger, präsentiert dem geeigneten Publikum in seinem zweiten Programm „By the way, I love you“ diesmal eine vielseitige Auswahl an alten und neuen A-cappella-Arrangements zum Thema „Liebe“. Dieses Thema hat zu allen Zeiten und Epochen Komponisten und Musiker beschäftigt und sie zu wunderschönen Melodien, Liedern, Songs und Chorsätzen



inspiriert. Wir spannen den Bogen von italienischen Madrigalen (dahinschmachtend vor unerfüllter Liebe), über deutsche und englische Volkslieder (romantische Liebeserklärungen) bis hin zu jazzigen und poppigen Arrangements von Lovesongs der 50-er bis 90-er Jahre (natürlich mit berühmter Love-Balade von Elvis, den Flying Picketts, AHA oder Queen). Nur A-cappella-Musik kann das Schönste aller Gefühle adäquat ausdrücken!

Im Pfarrstadel Grünkraut

Einlass: 19:00 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr

Eintritt frei! Spenden erwünscht!

Kostenlose Parkplätze an der nahegelegenen Festhalle.

Alle Infos und weitere Veranstaltungen unter: www.kulturforum-gruenkraut.de

Krebsberatungsstelle Oberschwaben/ Allgäu: Fit trotz Krebs – Training auf dem Indoor-Fahrrad – Kursangebot der Krebs- beratungsstelle

Der Kurs richtet sich an Krebspatienten jeden Alters als Einstieg oder Wiedereinstieg in die aktive Bewegung.

Das Trainingsziel ist die Steigerung der eigenen persönlichen Ausdauer. Auch die Regenerationsfähigkeit nach einer Etappe auf dem Fahrrad wird trainiert, so dass nach einer Belastung stets eine aktive Erholung eingebunden wird.

Der Kurs findet im Radius Ravensburg statt und dauert 45 min. Informationen, Termine und Anmeldung bei der Krebsberatungsstelle Ravensburg vormittags unter der Telefonnummer: 0751/87-2593 oder unter krebsberatung@oberschwabenklinik.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ravensburg e.V.: „Erste Hilfe am Hund“ Lehrgänge beim DRK in Ravensburg

In vielen Bereichen des täglichen Lebens ist der Hund ein treuer und unverzichtbarer Begleiter des Menschen. Hunde sind aber auch neugierig, suchen, spielen oder reißen manchmal aus. Deshalb ist es enorm wichtig, dass Hundebesitzer in Notfallsituationen, in denen ihr Hund verletzt oder gar schwer erkrankt ist, einfache Maßnahmen beherrschen, mit denen sie ihren Hund erstversorgen und für den Transport zum Tierarzt vorbereiten können. Hundehalter lernen auf Grundlage aktueller veterinärmedizinischer Erkenntnisse in einem vierstündigen Lehrgang Notsituationen bei ihrem Hund zu erkennen und die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen.

Lehrgangsinhalte

- Blutstillung, Wundbehandlung und Fremdkörperentfernung
- Verbände bei -Pforten-, Ohr- und Bissverletzungen, -Schnittwunden
- Versorgung von Knochenbrüchen und Bauchverletzungen
- Maßnahmen bei Vergiftungen und Insektenstichen
- Fiebermessen, Pulskontrolle und Medikamentengabe
- Korrekter Transport verletzter Tiere inklusive Maßnahmen zum Eigenschutz
- Maßnahmen bei Magendrehungen, Hitzschlag und Erfrierungen
- Erkennen von Stresssymptomen und Überforderung bei Hunden
- Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Rechts- und Versicherungsfragen

Der Lehrgang findet statt beim DRK Kreisverband Ravensburg e.V. und kostet 50,00 EUR.

Termine:

Freitag, 06.06.2025 13:00 – 17.15 Uhr; Freitag, 19.09.2025 13:00 – 17.15 Uhr

Die Lehrgänge können online gebucht werden unter:

<https://www.drk-rv.de/angebote-kurse/erste-hilfe-kurse/erste-hilfe-am-hund.html>

Gemeinde Wolfegg: Heimatkunde „Eisenbahnromantik – damals und heute“

Den letzten Vortrag im Rahmen der Heimatkundereihe im Bauernhaus-Museum Wolfegg hält Klaus Hohl aus Wolfegg am Donnerstag, den 24. April 2025 um 19 Uhr in der Zehntscheuer Gessenried. Klaus Hohl erzählt in seinem Vortrag Geschichten über Bahnbau und Eisenbahn in unserer Gegend bis hin zur Eisenbahnromantik. Seit 1870 ist Wolfegg an das Schienennetz angebunden. Die Eisenbahn revolutionierte nicht nur die Verkehrsinfrastruktur, sie veränderte Dörfer, Landschaften und auch das Leben in Oberschwaben. Klaus Hohl beschäftigt sich seit Jahren mit der Geschichte der Württembergischen Allgäubahn, die heute von Herbertingen bis Leutkirch verläuft und nimmt dabei die Wolfegger Umgebung genau unter die Lupe. Klaus Hohl ist sich sicher, dass so mancher Besucher des Vortrags danach eine Bahnfahrt von oder nach Wolfegg machen wird. Der Eintritt beträgt 4 Euro.

Energietipp der Energieagentur Ober- schwaben und der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg: Energietipp: Streaming clever nutzen

Streaming benötigt nicht nur bei Ihnen zu Hause Strom, sondern auch in Rechenzentren, die große Mengen an Daten verarbeiten. Sie können Ihren Energieverbrauch senken, indem Sie Filme, Serien oder Musik für die Offline-Nutzung herunterladen, anstatt sie jedes Mal neu zu streamen. Besonders bei häufig genutzten Inhalten macht das einen Unterschied. Zudem ist es sinnvoll, eine niedrigere Auflösung zu wählen, wenn nicht die höchste Bildqualität erforderlich ist – 4K-Streaming verbraucht deutlich mehr Strom als HD. Ein weiterer Tipp: Nutzen Sie WLAN anstelle von mobilen Daten, da Mobilfunknetze einen höheren Energieverbrauch verursachen. Die Energieagentur Oberschwaben und Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bieten Ihnen eine kostenlose Beratung an. Terminvereinbarung unter 0751 764 70 70 oder unter 0800 809 802 400 (kostenfrei).

Der Mai in Schloss Achberg!

Schloss Achberg bietet im Mai ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm mit Führungen durch die Ausstellung „Käthe Kollwitz. MUT!“, Angeboten für Groß und Klein wie der offenen Druckwerkstatt oder Familienführungen, dem „Gedenken an den Bauernkrieg“ und Konzerten im Rahmen des diesjährigen Bodenseefestivals. Ausstellung „Käthe Kollwitz. MUT!“

12. April – 29. Juni

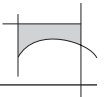
Selbstbestimmt, unangepasst und mutig widersetzte sich Käthe Kollwitz (1867–1945) den Konventionen ihrer Zeit. Inmitten von radikalen Umbrüchen, Kriegen und Krisen bezog sie mit ihrer schonungslos wie berührenden Kunst klar Position: für Humanität und Solidarität, gegen Krieg und Unrecht. Mit großem Gespür für Provokation und Dramaturgie ermutigte sie die Menschen, ebenfalls Stellung zu beziehen. Schloss Achberg präsentiert aus der einzigartigen Kollwitz-Sammlung Ute Kahl rund 120 Arbeiten und gibt somit Einblick nicht nur in die vielen Facetten der Sammlung, sondern auch in das mutige Werk und Leben einer der bedeutendsten Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts.

Maifest | Chor DaCapo, Achberg

1. Mai 2025 | ab 11.00 Uhr

Der Achberger Chor DaCapo feiert sein alljährliches Maifest! Bei hoffentlich gutem Wetter sind Sie eingeladen, Ihre Maiwanderung mit einem Besuch auf Schloss Achberg zu verbinden. Lassen Sie sich mit Speisen, Getränken, Kaffee und selbstgebackenem Kuchen vom Chor DaCapo in Kooperation mit Sibylle Bezold vom Schlosscafé verwöhnen.

Kuratorinnenführung mit Marie-Theres Pecher M.A.



1. Mai 2025 | 13.00 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich

Die Kuratorin führt zu ausgewählten Werken, stellen sich dem Dialog mit dem Publikum und geben Einblicke in die Entstehung der Ausstellung "Käthe Kollwitz. MUT!"

Ausstellungsführung

1. Mai 2025 | 14.30 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich

In der Führung erleben Sie die Vielfalt Werke der bekanntesten deutschen Künstlerin Käthe Kollwitz. In ihren schonungslosen Arbeiten bezog Käthe Kollwitz Position: Gegen Krieg und Unterdrückung, für Humanität und Widerstand. Ihre formal reduzierten Werke konzentrieren sich auf das Wesentliche, berühren tief und sind mit ihren Themen aktueller denn je. Schloss Achberg präsentiert rund 120 ihrer Zeichnungen, Grafiken und Plastiken aus der Sammlung Ute Kahl, einer der weltweit bedeutendsten Privatsammlungen zur Kunst von Käthe Kollwitz.

Schlossführung

3. Mai 2025 | 14.30 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich

Die Führung erhellt die bewegte Geschichte von Schloss und Herrschaft Achberg und wirft Blicke in die schönsten Räume des Schlosses, wie den prunkvollen Rittersaal.

Kuratorenführung mit Michael C. Maurer M.A.

4. Mai 2025 | 13.00 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich

Der Kurator führt zu ausgewählten Werken, stellen sich dem Dialog mit dem Publikum und geben Einblicke in die Entstehung der Ausstellung "Käthe Kollwitz. MUT!" [...]

Weitere Veranstaltungen und Informationen finden Sie unter: <https://www.schloss-achberg.de/konzerte-veranstaltungen/>

Bürgerstiftung Kreis Ravensburg: Wettbewerb „Preisgekrönt 2025“: Innovative Projekte für Familien im Landkreis Ravensburg gesucht

Die Bürgerstiftung Kreis Ravensburg, die Waisenhausstiftung Siloah und das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Landkreises Ravensburg loben gemeinsam den Wettbewerb „Preisgekrönt 2025“ aus. Ziel ist es, kreatives und nachhaltiges Engagement zu fördern, das das Leben von Familien im Landkreis bereichert und deren Bedürfnisse in den Mittelpunkt stellt. Gesucht werden Projekte und Konzepte, die auf innovative Weise die Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützen, neue Perspektiven für verschiedene Familienformen bieten oder gezielt Väter ansprechen. Besonders gefragt sind auch Initiativen, die den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen Familientreffs und anderen Einrichtungen im Landkreis fördern. Teilnehmen können gemeinnützige Einrichtungen, öffentliche Institutionen, kirchliche Träger sowie Initiativen aus dem Landkreis Ravensburg, die Familien unterstützen – darunter Familientreffs, Mehrgenerationenhäuser und Elterninitiativen. Die Bürgerstiftung Kreis Ravensburg und die Waisenhausstiftung Siloah zeichnen die besten Projekte und Konzepte mit einem Preisgeld von insgesamt 20.000 Euro aus. Diese Förderung soll das besondere Engagement würdigen und vor allem die Weiterentwicklung der ausgezeichneten Projekte ermöglichen. Der Wettbewerb richtet sich an Projekte, die zwischen dem 1. Januar und dem 30. September 2025 gestartet oder umgesetzt wurden oder deren Konzept kurz vor der Umsetzung steht. Alle eingereichten Projekte müssen einen nachhaltigen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität von Familien im Landkreis leisten und sich durch Kreativität und Innovation auszeichnen. Bewerbungen sind bis zum 30. September 2025 im Stiftungsbüro einzureichen.

Der Höhepunkt des Wettbewerbs ist die Preisverleihung am 20. November 2025 im Kapuziner Kreativzentrum. Hier werden nicht nur die Gewinner geehrt, sondern auch die Vielfalt des Engagements für Familien im Landkreis sichtbar gemacht. Die Veranstaltung bietet den teilnehmenden Projekten die Ge-

legenheit, ihre Ideen einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen und sich untereinander zu vernetzen.

Weitere Informationen und das Bewerbungsformular stehen auf der Webseite der Bürgerstiftung Kreis Ravensburg zur Verfügung: www.buergerstiftung-kreis-rv.de/preisgekraent25 Bei Fragen steht Anne-Christina Thiel aus dem Stiftungsbüro gerne zur Verfügung: E-Mail: anne-christina.thiel@bskrv.de; Tel. 0751 35 912 943.

Die Organisatoren freuen sich über gute Ideen und zahlreiche Einreichungen.

Mit Ausbeutung oder mit Menschen?

Mit Menschen.
Fairer Handel, Bildung und Rechte für indigene Familien auf den Philippinen: misereor.de/mitmenschen

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

Foto: K. Mellenthin

DZI Spenden-Siegel

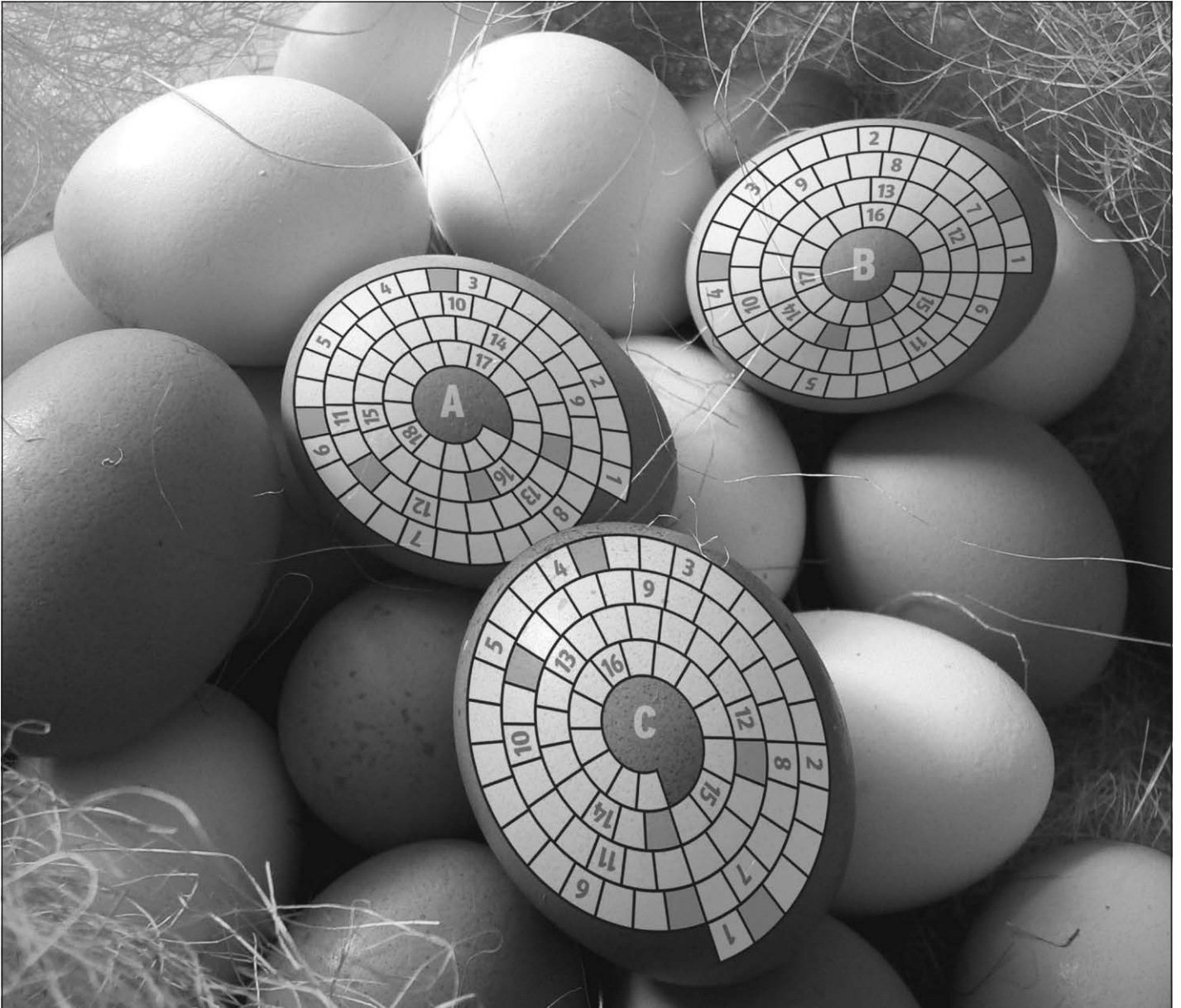
Raubtierbändiger	niederl. Fürstengeschlecht	Südeuropäer	veraltet: etwas schützen	küren
wirkliche Dinge		Burg an der Mosel	Frauenkurzname	Rufname des Komikers Arent
Gerät zur Kammerherstellung		Reizstoff im Tee	Dehnungs-laut	
Körnerfrucht				

DEIKE A6-0511-2

© Bildagentur/DEIKE

712R83K2





Eieiei

Die gesuchten Wörter laufen gegen den Uhrzeigersinn, beginnen in der jeweiligen Zahl und enden in der nächsten. Der Endbuchstabe ist somit immer der Anfangsbuchstabe des nächsten Wortes. Die dunkler unterlegten Felder in den einzelnen Rätseln ergeben - von außen nach innen gelesen und von A bis C aneinandergereiht - das Lösungswort.

A)

1. Aussehen (engl.), 2. Darlehen, 3. Kochgefäß, 4. zart, 5. Lausei, 6. Flachland, 7. Einsiedler, 8. hohe Männersingstimme, 9. Bericht, 10. auswechseln, 11. Provinz im Osten Südafrikas, 12. Gründer der Sowjetunion, 13. Nasenloch des Pferdes, 14. ländlich, 15. Raubkatze, 16. Absonderungsorgan, 17. Kurier, 18. unrund laufen

B)

1. wachsen, 2. seitlich, 3. spitzer Metallstift, 4. Unsinn reden, 5. ein Monatsname, 6. Funkortungsverfahren, 7. Vorname der Hayworth (+), 8. Lichtkranz, 9. Kajakjacke der Inuit, 10. Schönheitspflege, 11. massiv, plump, 12. heißes Rumgetränk, 13. Geflügelprodukt, 14. Mutter und Frau von Ödipus, 15. Auszeichnung, 16. schenken, 17. gereizt

C)

1. Heuschrecke, 2. Krankheitskeim, 3. königlich, 4. Spielklasse beim Sport, 5. nicht gegenständlich, 6. Verbrecher, Delinquent, 7. hohe Wertschätzung, 8. ausgeprägt, auffallend, 9. Wettkampfvorbereitung, 10. Leichtathlet, 11. Gottesglaube, 12. Verneinung, 13. Staatsvolk, 14. Ordensfrau, 15. Zaubertrank, 16. ein Glücksspiel

708R94K1

Gesamtlösungswort: Osterdekoration

Lösung:
 A: 1. LOOK, 2. KREDIT, 3. TOPF, 4. FEIN, 5. NISSE, 6. EBENE, 7. EREMIT, 8. TENOR, 9. REPORT, 10. TAUSCHEN, 11. NATAL, 12. LENIN, 13. NUESTER, 14. RUSSTIKAL, 15. LEOPARD, 16. DRUESE, 17. ELBOTE, 18. EIERN = OSTER
 B: 1. GEDIEHEN, 2. NEBEN, 3. NAGEL, 4. LABERN, 5. NOVEMBER, 6. RADAR, 7. RITA, 8. AURA, 9. ANORAK, 10. KOSMETIK, 11. KLOBIG, 12. GROG, 13. GAENSEEIJ, 14. IOKASTE, 15. EHRUNG, 16. GEBEN, 17. NERVOES = DEKO
 C: 1. GRILLE, 2. ERREGER, 3. ROYAL, 4. LIGA, 5. ABSTRAKT, 6. TAETER, 7. RÜHM, 8. MARKANT, 9. TRAINING, 10. GEHER, 11. RELIGION, 12. NEGATION, 13. NATION, 14. NONNE, 15. ELIXIER, 16. ROULETT = RATION

TRAUERANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier: Am Sportplatz 4 88281 Schlier Tel. 0 75 29 / 913 57 35	Büro Weingarten: Wolfeggerstr. 46/1 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 414 76	Büro Weingarten: Liebfrauenstr. 49 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 569 38 833
--	--	---

www.bestattungshaus-zimmermann.de

VERKÄUFE

Wohnungsflohmarkt in Schlier

Wann: Di, 22. April von 10-15 Uhr & Mi, 23. April Zeit: 9-14 Uhr Wo: Säntisweg 25 88281 Schlier Wir öffnen unsere Türen für einen besonderen wohnungsflohmarkt! Zum Verkauf stehen: Hochwertige Möbel, Einrichtungsgegenstände und Geschirr, secondhand Kleidung und Schuhe, Stoffe, Kunstbedarfe, Jahreszeiten- und Festdekorationen. Alles in gutem bis sehr gutem Zustand - perfekt, um Ihr Zuhause zu verschönern oder besondere Schätze zu finden. Schauen Sie vorbei, stöbern Sie und nehmen Sie einzigartige Fundstücke mit nach Hause!

IMMOBILIENMARKT

vbao.de/immo

Auch beim Kauf und Verkauf einer Immobilie sind wir Ihre sichere Bank.

Profitieren Sie von unserem Rundum-Sorglos-Paket, das Ihre Nerven schont und Ihnen Zeit spart.

Sebastian Spähn, Immobilienberater
Gunther Bormann, Immobilienberater

» Telefon & WhatsApp: 07561 84-0
» E-Mail: info@vbao-immobilien.de

Jetzt Kennenlerntermin vereinbaren.

Volksbank Allgäu-Oberschwaben eG **Immobilien**

STELLENANGEBOTE

Amtzell: Haushaltshilfe gesucht für älteren Herrn
2-3 Tage pro Woche ca. 2-3h, (auf Minijobbasis). Arbeitszeit flexibel: Aufräumen, Waschen, Einkaufen, ggf. Kochen, keine Pflege. M 0151 511 97 610

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

GESCHÄFTSANZEIGEN

NEU bei uns!

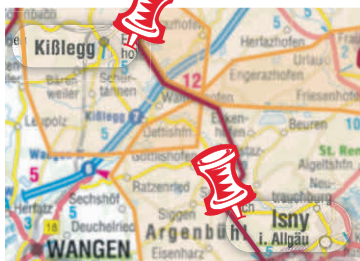
Die Amtsblätter Kißlegg und Isny

- Erscheinungstag: 14-täglich
- Buchen Sie in Kombination mit der Region Oberschwaben und profitieren Sie von 25% Kombirabatt.
- in Kombination buchbar

Rufen Sie uns gleich an:
07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine E-Mail an:
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!



NEU seit 2025

Ihr Amtsblatt in Ravensburg

- Erscheinungstag: Samstag
- Auflage: 24.000 Exemplare
- mm-Preis: ab 1,50 €
- in Kombination buchbar

Rufen Sie uns gleich an:
07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine E-Mail an:
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!



Gemeindeverwaltung, 88267 Vogt
Postvertriebsstück B 34284 C - Entgelt bez. -
Dt. Post AG

Bodensee-Erdbeeren & -Spargel

 „Ja, die schmecken!“

Neuravensburg und in Wangen
 am Steuerbüro Leonhardt, in Vogt
 am Kreisverkehr und in Bad Wurzach
 am Rewe-Getränkemarkt.

Obsthof Klink - Martinsbuch 88248 Friedrichshafen


PflegeHilfe 
 Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
 und Pflege zu Hause





Stundenweise
Haushaltshilfe



24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
 kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

**Photovoltaikanlagen
& Energietechnik**

- Persönliche Beratung
- Individuelle Planung
- Maßgeschneiderte Installation
- Thermographieaufnahmen
- Fehleranalysen

eiselesolar

Solartechnik Eisele GmbH | 88267 Vogt | Tel: 07527 954460 | Email: info@eiselesolar.de

KFZ-MARKT

AUTOHAUS **Hecht** GmbH

Festtagswunsch
 zur Osterzeit
 Frühling, Sonne,
 Heiterkeit!



Der **Hecht** im Schussental
 Gaußstr. 2 · 88250 Weingarten
 Tel. 0751 561230 · www.ah-hecht.de

VERANSTALTUNGEN

**Einladung zur Informationsveranstaltung zum
Windpark Altdorfer Wald**



Die Planungen für den Windpark im Altdorfer Wald stehen kurz vor dem Abschluss und die Einreichung des Antrags auf Genehmigung wird für Juni angestrebt. Wir nehmen dies zum Anlass, interessierte Bürgerinnen und Bürger über das geplante Vorhaben zu informieren.

Wir laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich bei einem Infomarkt, an Themeninseln, über die Zahl und Standorte der Windenergieanlagen, das anstehende Genehmigungsverfahren sowie den Bau und Betrieb des Windparks zu informieren und mit Vertretern des Vorhabenträgers offene Fragen zu besprechen.

Wann: 21. Mai 2025
 in vier Veranstaltungszeitfenstern – 10:00 Uhr / 13:30 Uhr / 16:00 Uhr oder 18:30 Uhr

Wo: Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben
 Abt-Hyller-Str. 37, 88250 Weingarten

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Bitte melden Sie sich kostenfrei bis 5. Mai 2025 an – entweder online unter <https://bim-waw.eventbrite.de> oder über den QR-Code.

Sollten alle Slots am 21. Mai belegt sein, prüfen wir die Möglichkeit eines zusätzlichen Veranstaltungszeitfensters am 22. Mai 2025.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

ANMELDUNG ZUR
 INFO-VERANSTALTUNG



Windpark Altdorfer Wald GmbH
 www.windpark-altedorferwald.de
 info@windpark-altedorferwald.de